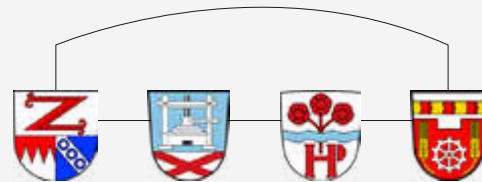




Verwaltungsgemeinschaft Zellingen

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft und ihrer Mitgliedsgemeinden
sowie des Schulverbandes Zellingen und des Schulverbandes Thüngen



Jahrgang 47

Freitag, den 23. Januar 2026

Nummer 4

Verwaltungsgemeinschaft Zellingen - wichtige Termine und Rufnummern

Sprechstunden in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft

Würzburger Straße 26, 97225 Zellingen

Telefon: 09364/8072-0
Fax: 09364/8072-80
E-Mail: post@vgem-zellingen.de
Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Montagnachmittag von 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwochnachmittag von 14:30 bis 18:30 Uhr

Sprechstunden in Himmelstadt

Rathaus, Kirchplatz 3, 97267 Himmelstadt

Telefon: 09364/9969
Telefax: 09364/811883
E-Mail: info@himmelstadt.de

Sprechstunden der Verwaltung

Mittwoch von 17:30 bis 18:30 Uhr
Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag von 18:00 bis 19:00 Uhr
Freitag von 18:00 bis 19:00 Uhr

Ausweissprechstunde Donnerstag von 16 bis 17 Uhr

Sprechstunden in Retzstadt

Rathaus, Rathausplatz 5, 97282 Retzstadt

Telefon: 09364/8099-0
Telefax: 09364/8099-12
E-Mail: rathaus@retzstadt.de

Sprechstunden der Verwaltung (mit Ausweissprechstunde)

Montag von 14:30 bis 16:30 Uhr
Mittwoch von 16:00 bis 18:30 Uhr
Freitag von 9:30 bis 12:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mittwoch von 18:00 bis 19:00 Uhr
Freitag (bitte tel. anmelden) von 18:00 bis 19:00 Uhr

Sprechstunden im Markt Thüngen

Rathaus, Planplatz 6, 97289 Thüngen

Telefon: 09360/242
Telefax: 09360/993664
E-Mail: info@markt-thuengen.de

Sprechstunden der Verwaltung

Mittwoch von 17:00 bis 18:30 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters

Montag von 17:00 bis 18:00 Uhr
Ausweissprechstunde Freitag von 12 bis 13 Uhr

Sprechstunden im Markt Zellingen

Sprechstunden der Verwaltung für Zellingen und Retzbach

Die Sprechstunden und Kontaktdaten entsprechen denen der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft (siehe oben)

Sprechstunden der Verwaltung in Dutenbrunn

Haus der Bürger, Urspringer Straße, 97225 Dutenbrunn

Mittwoch von 18:00 bis 19:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Rathaus Zellingen, Würzburger Straße 26, 97225 Zellingen

siehe Amtliche Bekanntmachungen Markt Zellingen

Für die Sprechstunden bitte telefonisch anmelden, danke!

Wichtige Rufnummern

Allgemein

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst Notruf	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Telefonseelsorge	0800/1110111 und 0800/1110222
AWO-Frauenhaus	0931/619810
Frauenhaus im SkF	0931/4500777

Weitere Informationen finden Sie auf den Homepages der Mitgliedsgemeinden.

Störungsdienste

Gemeinde Himmelstadt

Strom Bayernwerk	0941/28003366
Wasser Energieversorgung Karlstadt	0800/4959697
Gas Energieversorgung Karlstadt	0800/4959697
Breitbandkabel PYUR-Kundenservice	030/25777888

Gemeinde Retzstadt

Strom Bayernwerk	0941/28003366
Wasser Energieversorgung Karlstadt	0800/4959697
Gas Energieversorgung Karlstadt	0800/4959697
Breitbandkabel PYUR-Kundenservice	030/25777888

Markt Thüngen

Strom Energieversorgung Karlstadt	0800/4959697
Wasser Energieversorgung Karlstadt	0800/4959697
Gas Energieversorgung Karlstadt	0800/4959697

Markt Zellingen

Strom Zellingen und Retzbach	
Energieversorgung Karlstadt	0800/4959697
Strom Dutenbrunn	
Bayernwerk	0941/28003366
Wasser (in den Dienstzeiten) , VG Zellingen	09364/8072-0
Wasser (außerhalb der Dienstzeiten) , Zellingen und Retzbach, Rufbereitschaft des Bauhofes	0173/5993991
Wasser Dutenbrunn	
Energieversorgung Karlstadt	0800/4959697
Gas Energieversorgung Karlstadt	0800/4959697
Breitbandkabel Dutenbrunn, Retzbach, Zellingen	
PYUR-Kundenservice	030/25777888

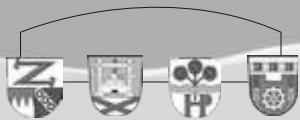
Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt: Montag, 12:00 Uhr

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an:
mitteilungsblatt@vgem-zellingen.de

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Seiten!

Amtliche Bekanntmachungen

VG Zellingen
betrifft alle
Mitgliedsgemeinden



Terminvereinbarung Rathaus Zellingen

Für die **persönliche Vorsprache** im Ordnungs-, Einwohnermelde-, Pass- und Standesamt ist **eine Terminvereinbarung erforderlich**.

Termine über 09364/8072-0, post@vgem-zellingen.de oder einfach Wunschtermin über www.vgem-zellingen.info buchen.

Allgemeine Gemeinde- und Landkreiswahlen am 8. März 2026

Zusammentritt des Beschwerdeausschusses

Nach Art. 8 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (GLKrWG) und § 11 Gemeinde- und Landkreiswahlordnung (GLKrWO) hat die Regierung von Unterfranken für die am 8. März 2026 stattfindenden Gemeinde- und Landkreiswahlen einen Beschwerdeausschuss gebildet.

Der Beschwerdeausschuss entscheidet auf Antrag eines Wahlvorschlagsträgers über dessen Einwendungen bezüglich der Gültigkeit von Wahlvorschlägen für die Gemeinderats-, Kreistags-, Bürgermeister- und Landratswahl, sofern der Wahlausschuss diesen Einwendungen nicht abgeholfen hat oder ein Beschluss, der die Gültigkeit eines Wahlvorschlages festgestellt hat, von Amts wegen geändert wird (Art. 32 Abs. 4 Satz 1 GLKrWG).

Betroffene Wahlvorschlagsträger haben entsprechende Anträge bis spätestens Donnerstag, den 29. Januar 2026, 18.00 Uhr, schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter einzureichen (Art. 32 Abs. 4 Satz 2 GLKrWG).

Der Beschwerdeausschuss tritt am Montag, den 2. Februar 2026 um 15:30 Uhr bei der Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg im Sitzungssaal A zusammen.

Die Sitzung ist öffentlich.

Verwaltungsgemeinschaft Zellingen

Zellingen, 15.01.2026

gez. Stamm

Wahlsachbearbeiterin

Rückschnitt Hecken, Sträucher und Bäume

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
im Gemeindegebiet wachsen an zahlreichen Stellen Hecken, Sträucher und Bäume über die Grundstücksgrenze hinaus.

Nach den Vorgaben des Bayerischen Straßen- und Wegesetzes müssen Hecken, Sträucher und Bäume bis zur Grundstücksgrenze zurückgeschnitten werden.

Der Überwuchs stellt eine Unübersichtlichkeit im Straßenverkehr dar. Bitte beachten Sie auch das Freihalten von Sichtdreiecken in Kurvenbereichen.

Die Gehwege (öffentlicher Verkehrsraum) sind auf einer lichten Höhe von 2,50 m frei zu halten.

Niederschrift über die 5. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung „Zellinger Becken“

**am Mittwoch, 10. Dezember 2025
in Himmelstadt**

Verbandsvorsitzender Herbert Hemmelmann begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit nach Artikel 47 (2) GO fest.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Sitzungsniederschrift vom 25.09.2025; Genehmigung

Beschluss:

Die Verbandsversammlung genehmigt den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift vom 25.09.2025 ohne Änderung.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

2. Erweiterung der Tagesordnung

Sachverhalt:

Verbandsvorsitzender Hemmelmann bittet um Erweiterung der Tagesordnung um einen weiteren dringlichen Punkt.

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung stimmt der Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt „**Rechnungsgenehmigung/en; Beratung und Beschlussfassung**“ zu.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung stimmt der Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt „**Rechnungsgenehmigung/en; Beratung und Beschlussfassung**“ zu.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

3. Rechnungsgenehmigung/en; Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Tauchunternehmen & Apparatebau Hirt GmbH, August-Borsig-Straße 11, 56070 Koblenz

Für Taucharbeiten zur Demontage und Montage des Rührwerks im Belebungsbecken im September 2025 legt die Tauchunternehmen & Apparatebau Hirt GmbH am 10.09.2025 eine Rechnung über 9.942,94 € vor.

Sie wurde am 17.09.2025 bezahlt.

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes genehmigt die Anweisung der Rechnung an die Tauchunternehmen & Apparatebau Hirt GmbH vom 10.09.2025 über 9.942,94 € im Nachhinein.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes genehmigt die Anweisung der Rechnung an die Tauchunternehmen & Apparatebau Hirt GmbH vom 10.09.2025 über 9.942,94 € im Nachhinein.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

Nichtöffentliche Sitzung:

Diese Sitzungsniederschrift lag der Verbandsversammlung noch nicht zur Genehmigung vor.

Fundamt

Beim Fundamt der Verwaltungsgemeinschaft Zellingen wurden im Monat Dezember 2025 folgende Fundsachen abgegeben:

- Einzelner Fahrzeugschlüssel (gefunden in Zellingen)
- Einzelner Schlüssel (gefunden in Zellingen)

Die Fundgegenstände können vom Verlierer bei der Verwaltungsgemeinschaft Zellingen abgeholt werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Bitte beachten Sie, dass hierfür weiterhin eine Terminvereinbarung unter 09364/8072-30 oder 09364/8072-34 notwendig ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundstücken, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Verwaltungsgemeinschaft Zellingen übergeht.

Fundamt

Information zum Umgang mit Fundtieren im Gemeindegebiet der Verwaltungsgemeinschaft Zellingen;

Neuregelung ab 01.01.2026

Die Gemeinde ist als Fundbehörde für die Annahme von Fundanzeigen sowie für die Entgegennahme und Unterbringung von Fundtieren zuständig, also Tiere, die einen Eigentümer haben und entlaufen oder verlorengegangen sind. Frei lebende Tiere wie z.B. Igel oder Eichhörnchen sind wilde Tiere (herrenlos), weshalb die Gemeinde für deren tierärztliche Behandlung und „Verwahrung“ nicht zuständig ist.

Somit ist nach Auffinden eines Fundtieres das Fundamt der Verwaltungsgemeinschaft Zellingen, Würzburger Straße 26, 97225 Zellingen (Tel. 09364/8072-30) zu verständigen. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie sich direkt an folgendes Tierheim wenden:

Für die Gemeinde Himmelstadt und den Markt Thüngen:

Tierschutzverein Würzburg e.V. (Tierheim Würzburg)

Elferweg 30

97074 Würzburg

info@tierheim-wuerzburg.de

0931/84324

Notfalltelefon: 0931/80499738 in der Zeit von 08:00 - 11:00 Uhr und von 12:00 - 13:00 Uhr

Für die Gemeinde Retzstadt und den Markt Zellingen:

Wally-Bangert-Tierheim Lohr (Tierheim Lohr)

Pfingstgrundstraße

97816 Lohr-Sackenbach

09352/96 90

Notfalltelefon: 09352/6 03 35 99 in der Zeit von 08:00 - 17:00 Uhr

In beiden Tierheimen erhalten Sie dann Informationen zur weiteren Vorgehensweise. Wir bitten dies zu berücksichtigen!

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!



Gemeindebücherei St. Jakobus Himmelstadt

Öffentliche Bücherei im Pfarrzentrum

Tel. 09364/8179282 während der Öffnungszeiten

E-mail: himmelstadt@koeb-unterfranken.de

http://www.eopac.net/BGX430697

Öffnungszeiten:

Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechstunden entfallen

In der Zeit vom **12. - 31. Januar 2026** entfallen die Verwaltungs- und Ausweis-Sprechstunden der Gemeinde.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die

Verwaltungsgemeinschaft Zellingen, Tel. 09364 / 80 72-0

Wir bitten um Beachtung!

Behindertenbeauftragter

Der Behindertenbeauftragte der Gemeinde Himmelstadt, Günter Blöching, bietet Bürgerinnen und Bürgern mit Behinderung seine Hilfe an. Er stellt eine Anlaufstelle vor Ort mit „Wegweiser-Funktion“ dar, um ratsuchenden Menschen an die für sie zuständige Stelle weiterzuleiten. Er steht den Mitbürgern bei Fragen zum Thema alters- und behindertengerechtes Wohnen zur Verfügung und gibt gerne auch Tipps und Hilfestellung bei allgemeinen Fragen.

Bei Fragen zum GdB (Grad der Behinderung) oder zum Verschlechterungsantrag wird ebenfalls Hilfe angeboten. Terminvereinbarung unter 09364/9734. Bitte auch auf Anrufbeantworter sprechen es wird auf jeden Fall zurückgerufen.



Styroporannahme

Die Styroporannahme findet jeden **1. Mittwoch** im Monat im Bauhof der Gemeinde Retzstadt (beim Feuerwehrhaus) statt.

Öffnungszeiten: 17.00 – 18.00 Uhr

Annahme für holziges Schnittgut

Die Annahme für holziges Schnittgut und Reisig findet immer jeden **2. Samstag** (jeweils ungerade KW) auf dem ehemaligen GÜSA-Gelände, Thüngersheimer Straße statt.

Öffnungszeiten: 11.00 – 12.00 Uhr

Krautige Abfälle und Rasenschnittgut werden **nicht** angenommen.

Um Beachtung wird gebeten.

Karl Gerhard

1. Bürgermeister

Der Behindertenbeauftragte informiert

Bei vielen Erkrankungen und Altersbeschwerden können Behinderungen und Einschränkungen auftreten die den Alltag einschränken. Der Behindertenbeauftragte der Gemeinde Retzstadt, Rudolf Müller, kann Sie beraten und informieren mit welchen Hilfsmitteln Sie sich diese Einschränkungen erleichtern können.

Bei Fragen zu Pflegegraden und dem Grad der Behinderung (GDB) kann er ihnen die entsprechenden Anlaufstellen aufzeigen und bei Anträgen behilflich sein. Sollten behindertengerechte Umbauten nötig werden kann er Sie auch beraten.

Sie erreichen den Behindertenbeauftragten, Rudolf Müller, unter der Tel-Nr 0171-9320868 zur Absprache eines vertraulichen Beratungstermines.

Amtliche Bekanntmachungen

Retzstadt gewinnt bei der Verlosung der Bayernwerk Netz GmbH

In der Krippeneinrichtung des Kindergarten Sonnenland herrscht große Begeisterung: Bei der kommunal.info Verlosung des Bayernwerks durfte sie sich über eine liebevoll zusammengestellte **Bücherkiste** freuen. Die Kinder können damit künftig noch leichter ihre Neugier am Lesen entdecken – ob beim gemeinsamen Vorlesen, beim Stöbern in Sachbüchern oder beim Kennenlernen neuer Geschichtsheldinnen und -helden. Überreicht wurde die Bücherkiste am Dienstag, 13. Januar 2026, von Kommunalbetreuer Frank Schneider der Bayernwerk Netz GmbH an Kindergartenleiterin Marion Flederer und Sina Post vom Elisabethenverein im Beisein von Bürgermeister Karl Gerhard. Die Holzkiste ist bestückt mit altersgerechten Bilder- und Kinderbüchern sowie einer Toniebox und einen TipToi-Stift.



Foto: Gemeinde Retzstadt

„Die Bücherkiste ist eine wertvolle Ergänzung für unsere Krippeneinrichtung“, sagte Bürgermeister Karl Gerhard bei der Übergabe. „Ich freue mich sehr über diesen Gewinn. Bücher schaffen Momente voller Fantasie. Sie eröffnen den Kindern viele neue Möglichkeiten, spielerisch Lesen zu lernen.“

Auch Kommunalbetreuer Frank Schneider betonte den Wert der Aktion:

„Leseförderung beginnt im Alltag. Es freut uns sehr, dass die Bücherkiste in dieser Einrichtung ein neues Zuhause findet und hoffen, dass die Bücher und Medien hier vielen kleinen Leserinnen und Lesern Freude bereiten werden.“

Gemeinde Retzstadt und Bayernwerk

Annahme für holziges Schnittgut

Die Annahme für holziges Schnittgut und Rasenschnittgut findet jeden 1. Samstag im Monat am Lagerplatz „Forstberg“ statt.

Öffnungszeiten: 10.00 – 12.00 Uhr

Nutzungsentgelt: 4,00 €/m³

Eine telefonische Anmeldung beim Reisigplatzpächter Patrick Druschel unter Tel.-Nr. 0171-3475946 ist erforderlich.

Bei außerplanmäßiger Anlieferung wird eine zusätzliche Gebühr von 15,00 € erhoben. Terminliche Absprache ist Voraussetzung.

Um Beachtung wird gebeten.

Lorenz Strifsky

Erster Bürgermeister

Jagdgenossenschaft Thüngen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Versammlung findet am **Freitag, 06.02.2026 um 19.30 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Verwendungszweck des Jagdschillings - Beschlussfassung
7. Wünsche und Anträge

Anträge, die einer Abstimmung bedürfen, sind bis spätestens 26.01.2026 schriftlich bei der Vorstandschaft einzureichen.

Bei Verhinderung kann sich jeder Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, einen volljährigen Verwandten oder durch einen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden volljährigen Jagdgenossen vertreten lassen. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens **einen** Jagdgenossen vertreten.

Die Vollmacht ist in schriftlicher Form vorzulegen.

Nach § 3 der Satzung der Jagdgenossenschaft sind die Jagdgenossen vor Ausübung ihrer Mitgliedsrechte verpflichtet, Veränderungen im Grundstückseigentum unter Vorlage eines aktuellen Grundbuchauszuges der Jagdgenossenschaft nachzuweisen.

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Jürgen Schwank

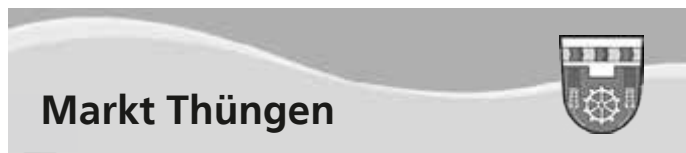
Jagdvorsteher

Gartenanlage an der Wern

Der Markt Thüngen verpachtet zum **01.03.2026** eine Gartenparzelle Nr. 8 (ca. 180 m²) an der Wern.

Schriftliche Bewerbungen bitten wir bis zum **01.02.2026** an den Markt Thüngen -Rathaus-, Planplatz 9 in 97289 Thüngen einzureichen. Bewerbungen von Familien mit Kindern werden bevorzugt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte während den allgemeinen Sprechstunden an den Markt Thüngen oder an die Verwaltungsgemeinschaft Zellingen, Herrn Beck, Tel. 09364 8072-45.



Styroporannahme Thüngen

Die Styroporannahme findet jeden 1. Mittwoch im Monat von 13.00 – 16.00 Uhr im Bauhof statt.

Sprechstunden entfallen

Die **erste Verwaltungs-Sprechstunde (und Ausweis-Sprechstunde)** im neuen Jahr ist am **Dienstag, 27.01.2026**

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Zellingen, Tel. 09364 / 80 72-0

Vielen Dank für Ihr Verständnis

Lorenz Strifsky

Erster Bürgermeister

Bücherei im Rathaus Thüngen

Telefon: 09360/9932916

Fax: 09360/9932917

e-mail: buecherei@markt-thuengen.de

Öffnungszeiten

Montag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

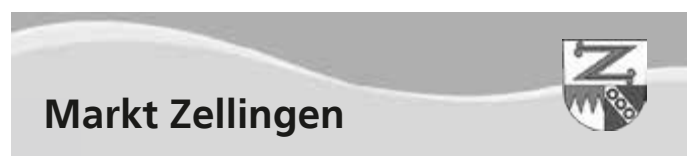
Amtliche Bekanntmachungen

Erneute Beschädigung am Dach der Aussegnungshalle



Foto: Markt Thüngen

Am „Evangelischen Friedhof“ wurde erneut das Dach der Aussegnungshalle beschädigt. Kupferdiebe haben das Gebäude beschädigt. Der Tatzeitraum war zwischen Sonntag, 11. (16 Uhr) und Dienstag, 13. Januar (16 Uhr). Wer hat etwas gesehen? Hinweise nehmen die Bürgermeister und Mitarbeiter des Marktes Thüngen entgegen. Bei der Polizei wurde Anzeige erstattet. Der Schaden wird auf etwa 4.000 € geschätzt.



Sprechstunden

Freiwillige Feuerwehr Zellingen Tel. 8140400

Freiwillige Feuerwehr Retzbach Tel. 8176197

Bürgermeistersprechstunden

Nächster Termin Bürgermeistersprechstunde im Rathaus Zellingen:

Mittwoch, 04.02.2026 - 16.00 – 18.30 Uhr

Für die Bürgermeistersprechstunden bitten wir Sie, sich unbedingt telefonisch unter 09364/8072-27 anzumelden, ansonsten findet die Sprechstunde nicht statt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Sprechstunde der gemeindlichen Forstverwaltung

Tel. 8072-60 oder 0170/9026288

Vormittags

Montag bis Freitag von 11.00 – 12.00 Uhr

Nachmittags

Mittwoch von 16.00 bis 18.30 Uhr

Wertstoffhof Markt Zellingen, Oberbachring 1

Öffnungszeiten:

Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr

Samstag 09.00 – 13.00 Uhr

Verwaltung:

Würzburger Str. 26, 97225 Zellingen

Tel. 09364/8072-53

Gemeindebücherei Zellingen

Brückenstraße 9, im alten Rathaus

Tel.: 09364/7317

E-Mail: buecherei@zellingen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag von 16.30 bis 19.00 Uhr

Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr

Pfarrbücherei Retzbach

Alte Schule, Kirchgasse 7

Tel.: 09364/8173522

E-Mail: kontakt@buecherei-retzbach.de.

Öffnungszeiten:

Freitag von 16.00 bis 18.30 Uhr

Winterdienst 2025/26

In den Wintermonaten **November 2025 bis März 2026** werden die **Treppenanlagen und Fußwege:**

- Treppe Bergstraße zur Mühlgasse
- Treppe Rosenstraße hoch zu den Weinbergen
- Treppe Hauenweg zur Rosenstraße
- Treppe Jahnstraße – An der Hecke
- Fußweg – An der Klinge

in Retzbach nicht geräumt und nicht gestreut!

Die Treppe Herrenbrücke Richtung Pfarrer-Seitzer-Weg wird komplett gesperrt!

Bekanntmachung

Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG), Einziehung einer Teilstrecke eines öffentlichen Feldweges im Ortsteil Retzbach

Der Markt Zellingen zieht das südöstliche Teilstück des öffentlichen Feld- und Waldweges „Verbindungsweg Lohweg – Oberer Espenloh“, Teilfläche der Flurnummer 4793 der Gemarkung Retzbach, beginnend am Espenlohweg (Fl.-Nr. 4150), km 0,000, endend an der Querung des „Mittleren Espenlohwegs“ (Fl.-Nr. 4760 und 4837), km 0,235 gemäß Art. 8 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes ein.

Träger der Straßenbaulast ist der Markt Zellingen. Die Absicht der Einziehung wurde am 23.02.2024 öffentlich bekanntgegeben, die für die Einziehung maßgeblichen Unterlagen lagen vom 26.02.2024 bis zum 27.05.2024 öffentlich aus.

Diese Bekanntmachung kann auch im Internet unter www.vgem-zellingen.info eingesehen werden.

Die Einziehungsverfügung und die begründenden Unterlagen können in der Zeit vom 26.01.2026 bis 26.02.2026 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verwaltungsgemeinschaft Zellingen, Würzburger Straße 26, Neubau 2. OG, Zimmer 29, 97225 Zellingen eingesehen werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Die Einziehungsverfügung gilt zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann **innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem

**Bayerischen Verwaltungsgericht Würzburg
in 97082 Würzburg**

Hausanschrift: Burkarderstraße 26, 97082 Würzburg

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung einer Klage ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung einer Klage per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Zellingen, den 19.01.2026

Stefan Wohlfart

Erster Bürgermeister

Familienstützpunkt

Annika Reinhardt

Tel. 0173 58 85 263

familienstuetzpunkt.zellingen@eal-jugendhilfe.de

Unser Programm im Januar 2026

Babycafé

Herzliche Einladung an alle Schwangeren und Eltern mit ihren Kindern bis 18 Monate.

Wann? Donnerstag, 29.01. von 9:30 - 11:30 Uhr

Wo? Familienstützpunkt Zellingen

Familienfrühstück

Herzliche Einladung an alle Familien zu einem gemeinsamen Frühstück. Kaffee, Tee und Brötchen gibts von uns - ihr dürft eine Kleinigkeit von zuhause mitbringen (Obst, Aufstrich, Marmelade etc.).

Bitte meldet euch an unter: familienstuetzpunkt.zellingen@eal-jugendhilfe.de oder 0173 58 85 263

Wann? Samstag, 25.01. von 9:30 - 11:30 Uhr

Wo? Familienstützpunkt Zellingen

„Recht, Geld & Liebe - Rechts- und Finanzfragen in der Partnerschaft“ - Vortrag

Familie ist heute so vielfältig wie das Leben selbst - und jedes Familienmodell bringt ganz eigene rechtliche und finanzielle Auswirkungen mit sich. Ob klassische Kernfamilie, nicht-ehe-liche Lebensgemeinschaft, Alleinerziehende oder Patchworkfamilien, jedes Familienmodell wirft wichtige Fragen auf: Was kann in einem Ehevertrag vereinbart werden und was gilt, wenn es keinen Ehevertrag gibt (Unterhalt, Zugewinn, Versorgungsausgleich)? Welche rechtlichen Auswirkungen ergeben sich bei einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, insbesondere wenn Kinder da sind? Wie wirkt sich das jeweilige Familienmodell auf die Unterhaltsansprüche, die Rente, das Erbrecht oder die Wohnung bzw. den Mietvertrag aus?

Es erwartet dich ein informativer und abwechslungsreicher Vortrag mit der Rechtsanwältin Ursula Steimer, Fachanwältin für Familienrecht.

Meldet euch bitte zu dieser Veranstaltung an: familienstuetzpunkt.zellingen@eal-jugendhilfe.de oder 0173 58 85 263.

Wann? Dienstag, 27.01. um 19:30 Uhr

Wo? Familienstützpunkt Zellingen

Niederschrift über die 20. Sitzung des Marktgemeinderates am Dienstag, 9. Dezember 2025

im Sitzungssaal des Rathauses Zellingen

1. Bürgermeister Stefan Wohlfart begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit nach Artikel 47 (2) GO fest.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des 1. Bürgermeisters

Sachverhalt:

- keine -

2. BA 2025036;

Lage „Hoher Bühl“, Fl. Nrn. 7119 und 7120,

Gemarkung Retzbach;

Neubau einer Bäckerei mit Café;

Beratung und Beschlussfassung

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau einer Bäckerei mit Café auf den Grundstücken Fl.Nr. 7119 und Fl. Nr. 7120, Lage „Hoher Bühl“ der Gemarkung Retzbach wird erteilt. Die vertraglich geregelten Erschließungsmaßnahmen für das Bauvorhaben sind noch nicht durchgeführt. Die Erschließung soll jedoch bis zum Baubeginn des Betriebsstätten-Neubaus abgeschlossen sein.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

3. BA 2025034;

Jahnstr. 50, Fl. Nr. 903/43, Gemarkung Retzbach;

Neubau eines Wohnhauses;

Genehmigungsfreistellungsverfahren

Sachverhalt:

Der Neubau eines Wohnhauses auf dem Grundstück Jahnstr. 50 der Gemarkung Retzbach wird vom Gremium zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: o. A.

4. BA 2025035;

An der Hecke 37, Fl. Nr. 903/36,

Gemarkung Retzbach;

Wohnhausneubau mit Garage;

Genehmigungsfreistellungsverfahren

Sachverhalt:

Der Wohnhausneubau mit Garage auf dem Grundstück An der Hecke 37, Fl. Nr. 903/36 der Gemarkung Retzbach wird vom Gremium zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: o. A.

5. 24. Änderung des Flächennutzungsplanes Zellingen sowie 3. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet I“ Zellingen im Parallelverfahren

Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB Abwägung der während der Auslegungsfrist vom 09.12.2024 - 24.01.2025 eingegangenen Stellungnahmen

TÖB 7: Bayerisches Landesamt für Umwelt. Schreiben vom 10.01.2025

Sachverhalt:

Die Abwägung über die eingegangenen Stellungnahmen im Parallelverfahren 24. Änderung Flächennutzungsplan Zellingen sowie 3. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet I“ in Zellingen erfolgte in der Sitzung am 18.11.2025.

Amtliche Bekanntmachungen

Leider wurde die eingegangene Stellungnahme des Landesamtes für Umwelt – Schreiben vom 10.01.2025 – in dieser Sitzung nicht abgewogen, so dass diese Abwägung noch nachzuholen ist.

Das Landesamt für Umwelt hat sich mit Schreiben vom 10.01.2025 eine Stellungnahme zur 24. Änderung des Flächennutzungsplanes, nicht jedoch zur 3. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet I“ Zellingen folgendermaßen geäußert:

Als Landesfachbehörde befassen wir uns v. a. mit umweltbezogenen Fachfragen bei Planungen und Projekten mit überregionaler und landesweiter Bedeutung, mit Grundsatzfragen von besonderem Gewicht sowie solchen Fachbelangen, die von örtlichen oder regionalen Fachstellen derzeit nicht abgedeckt werden (z. B. Rohstoffgeologie, Geotopschutz, Geogefahren).

Von den o.g. Belangen werden die Geogefahren berührt. Dazu geben wir folgende Stellungnahme ab:

Im Planungsgebiet sind keine konkreten Geogefahren bekannt. Der Untergrund besteht allerdings aus verkarstungsfähigen Karbonatgesteinen. Es besteht ein geringes Restrisiko für Setzungen oder die Entstehung weiterer Dolinen und Erdfälle. Die Eintretenswahrscheinlichkeit hierfür ist allgemein gering, sie ist grundsätzlich kein Hinderungsgrund für die geplante Bebauung. Sollten jedoch Geländeabsenkungen bemerkt oder bei den Bauarbeiten Hohlräume angetroffen werden, so sind diese durch einen einschlägig erfahrenen Ingenieurgeologen zu begutachten.

Ausführlichere Informationen zur Gefahrenhinweiskarte und zu Georisk-Objekten finden Sie unter: www.umweltatlas.bayern.de > Standortauskunft > Geogefahren.

Bei weiteren Fragen zu Geogefahren wenden Sie sich bitte an Herrn Max Schmid (Tel. 09281/1800-4731, Referat 102 „Landesaufnahme Geologie, Geogefahren“).

Zu den örtlich und regional zu vertretenden Belangen des Naturschutzes, der Landschaftspflege und des technischen Umweltschutzes verweisen wir auf die Stellungnahmen des zuständigen Landratsamtes (Untere Naturschutzbehörde und Untere Immissionsschutzbehörde).

Die Belange der Wasserwirtschaft und des vorsorgenden Bodenschutzes werden vom zuständigen Wasserwirtschaftsamt wahrgenommen. Diese Stellen beraten wir bei besonderem fachspezifischem Klärungsbedarf im Einzelfall.

Beschlussvorschlag:

Zur 24. Änderung des Flächennutzungsplanes:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Ein entsprechender Hinweis zu möglichen Geogefahren wird in den Unterlagen zur 24. Flächennutzungsplanänderung sowie in der, im Parallelverfahren geführten 3. Bebauungsplanänderung, ergänzt.

Das Landratsamt sowie das Wasserwirtschaftsamt wurden am Verfahren beteiligt und haben Stellung genommen.

Beschluss:

Zur 24. Änderung des Flächennutzungsplanes:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Ein entsprechender Hinweis zu möglichen Geogefahren wird in den Unterlagen zur 24. Flächennutzungsplanänderung sowie in der, im Parallelverfahren geführten 3. Bebauungsplanänderung, ergänzt.

Das Landratsamt sowie das Wasserwirtschaftsamt wurden am Verfahren beteiligt und haben Stellung genommen.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

6. Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO); Beschilderung von absoluten Halteverboten im Gewerbegebiet Retzbach; Beratung und Beschluss- fassung

Sachverhalt:

Bürgermeister Wohlfart hat erläutert, dass von der Firma Lyst-Reisen angefragt wurde, ob es möglich wäre in bestimmten Bereichen im Gewerbegebiet Halteverbote anzubringen.

Der Busverkehr wird an mehreren Stellen regelmäßig behindert.

Insbesondere parkende Fahrzeuge führen dazu, dass die Busse die betroffenen Straßenabschnitte nur schwer oder teilweise gar nicht passieren können. Dies führt zu Verzögerungen im Ablauf.

Eine Vorbesprechung mit Bürgermeister Wohlfart, der Verwaltung und dem Busunternehmen hat stattgefunden.

Eine Ortseinsicht mit der Polizeiinspektion Karlstadt hat ebenfalls stattgefunden. Um einen reibungslosen Ablauf für den Busverkehr zu gewährleisten sollen absolute Halteverbote an verschiedenen Stellen angebracht werden. Folgendes wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen:

- Gegenüber der Ein- und Ausfahrt des Firmengeländes Lyst-Reisen (= Fl. Nr. 2357/5) entlang der Fl. Nr. 2357/4 ein einseitig absolutes Halteverbot. Hierdurch soll ein problemloses Ein- und Ausfahren für die Busse gewährleistet werden.
- Im Bereich des Spielplatzes und der Trafostation entlang der Fl. Nr. 2357/11 ein einseitig absolutes Halteverbot. Hierdurch soll die Parksituation entschärft werden. Zudem ist der Bereich zu der sich dort befindlichen Trafostation im Falle einer Störung frei zugänglich.
- Entlang der Fl. Nr. 2200/9 ein einseitig absolutes Halteverbot. Hierdurch soll ebenfalls die Parksituation entschärft werden. Überwiegend werden dort LKW abgestellt, welche das Vorbeifahren erschweren.
- Gegenüber „Am Güßgraben 16“ sowie entlang der Fl. Nr. 2200/16 jeweils ein einseitig absolutes Halteverbot. Hierdurch soll ebenfalls die jeweilige Parksituation entschärft werden.

Ein entsprechendes Konzept wurde in Absprache mit der Polizeiinspektion Karlstadt erstellt. Die genauen Aufstellungs-orte sind dem beigefügten Beschilderungsplan zu entnehmen.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt folgendes: Um die Parksituation allgemein zu entschärfen, die Durchfahrtsmöglichkeit für den Busverkehr zu verbessern und dauerhaft sicherzustellen sowie Behinderungen im Begegnungsverkehr zu reduzieren, werden in den nachfolgenden Bereichen jeweils absolute Halteverbote (VZ 283) angebracht:

- 1.) Gegenüber der Ausfahrt des Firmengeländes Lyst-Reisen (= Fl. Nr. 2357/5) entlang der Fl. Nr. 2357/4 ein einseitig absolutes Halteverbot.
- 2.) Im Bereich des Spielplatzes und der Trafostation entlang der Fl. Nr. 2357/11 ein einseitig absolutes Halteverbot.
- 3.) Entlang der Fl. Nr. 2200/9 ein einseitig absolutes Halteverbot.
- 4.) Gegenüber „Am Güßgraben 16“ sowie entlang der Fl. Nr. 2200/16 jeweils ein einseitig absolutes Halteverbot.

Diskussionsverlauf:

Ergänzend berichtet 1. Bürgermeister Wohlfart das die Deutsche Bahn die Fläche 2200/16 von privat gemietet und geschottert hat als Lagerfläche für Schienenausbesserungsarbeiten. Marktgemeinderat Rupp fragt, ob auch direkt vor der Musikschule Parkverbot sei. Dies bestätigt 1. Bürgermeister Wohlfart, in Richtung Retzbach sei das einseitige Halteverbot.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt folgendes: Um die Parksituation allgemein zu entschärfen, die Durchfahrtsmöglichkeit für den Busverkehr zu verbessern und dauerhaft sicherzustellen sowie Behinderungen im Begegnungsverkehr zu reduzieren, werden in den nachfolgenden Bereichen jeweils absolute Halteverbote (VZ 283) angebracht:

- 1.) Gegenüber der Ausfahrt des Firmengeländes Lyst-Reisen (= Fl. Nr. 2357/5) entlang der Fl. Nr. 2357/4 ein einseitig absolutes Halteverbot.
- 2.) Im Bereich des Spielplatzes und der Trafostation entlang der Fl. Nr. 2357/11 ein einseitig absolutes Halteverbot.
- 3.) Entlang der Fl. Nr. 2200/9 ein einseitig absolutes Halteverbot.

Amtliche Bekanntmachungen

- 4.) Gegenüber „Am Güßgraben 16“ sowie entlang der Fl. Nr. 2200/16 jeweils ein einseitig absolutes Halteverbot.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Marktgemeinderat Dr. Bald befindet sich nicht im Sitzungssaal.

7. Kurze Anfragen

Sachverhalt:

a) Schild

Marktgemeinderätin Rupp fragt im Auftrag der Eigentümerin nach, warum das Hinweisschild vor dem Friseurladen in Retzbach entfernt wurde. Dazu muss das staatliche Bauamt gefragt werden äußert 1. Bürgermeister Wohlfart.

b) Kindergartenneubau

Marktgemeinderat Küffner erkundigt sich zu näheren Informationen zum Kindergartenneubau. Diese fehlen zum Bauwerk. Auch in der Gemeinde seine diese nicht für ihn abrufbar. Eine Transparenz sei für ihn nicht erkennbar, z.B. warum 70 cm aufgeschottert wurden. Für ihn wären Werkplan und Ausführungspläne wünschenswert. 1. Bürgermeister Wohlfart erklärt, die Pläne seien im RIS einsehbar. Eine Akteneinsicht ist nur auf Antrag möglich. Der Bauherr ist die Firma Bayerngrund und die Pläne sind digital verfügbar. Zur Tragschicht ist vorab ein Bodengutachten durchgeführt worden. Die Zeitschiene zum Bau passe jetzt wieder und auch die finanziellen Kosten sind im Kostenplan. Der Marktgemeinderat könne, wenn gewünscht, auch eine Begehung machen. Marktgemeinderat M. Heßdörfer meint, er selbst möchte sich nicht so genau einlesen, da es für den Bau ein Ingenieurbüro gebe. Ansonsten wäre der Marktgemeinderat verantwortlich.

c) Straßenausbesserung

Marktgemeinderätin Rupp merkt an, bei ihr in der Straße wurden einige Löcher ausgebessert auf 2 Meter Länge. Nun fragen andere Anwohner warum nicht die weiteren Löcher in der gleichen Straße ausgebessert wurden. 1. Bürgermeister Wohlfart erklärt, dann müsste die ganze Straße ausgebessert werden.

d) Geschwindigkeitsbegrenzung

3. Bürgermeister Zull berichtet, es habe auf Höhe der Raiffeisenbank in Retzbach einen Unfall gegeben, bei dem das Auto fast in eine Gruppe Kinder gefahren wäre. Er spricht sich für eine Zone 30 oder einen Zebrastreifen aus und es sollte extrem beim Landratsamt nachgefragt werden. 1. Bürgermeister Wohlfart erläutert, der Antrag von der Kommune ein Tempo 30 einzurichten von Retzstadt kommend (Ortschild) bis zur Kurve, liege beim Landratsamt. Dieses sträubt sich jedoch noch. Es gebe eine neue gesetzliche Regelung, dass Kommunen bei gefährlichen Abschnitten die Möglichkeit haben, Tempo 30 einzuführen. Wenn vom Landratsamt ein Bescheid bei der Kommune eingehen würde, könnte Widerspruch eingelegt werden, aber es gibt noch keinen Bescheid. Die neue gesetzliche Regelung wäre auch für Dutenbrunn hilfreich meint Marktgemeinderat Krönert. Marktgemeinderat Wingenfeld begrüßt den Konsens im Marktgemeinderat.

Abstimmungsergebnis: o. A.

8. Sitzungsniederschriften vom 14.10.2025, 28.10.2025 und 18.11.2025; Genehmigung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat genehmigt den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift vom 14.10.2025 ohne Änderung.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Marktgemeinderatsmitglied Dr. Bald enthält sich der Stimme gemäß § 28 Abs. 5 Satz 3 GeschO.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat genehmigt den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift vom 28.10.2025 ohne Änderung.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Marktgemeinderatsmitglied Küffner enthält sich der Stimme gemäß § 28 Abs. 5 Satz 3 GeschO.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat genehmigt den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift vom 18.11.2025 mit folgender Änderung: TOP 1 a): anstelle von „Spatenstich“ soll „Baubeginn“ aufgenommen werden.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Marktgemeinderatsmitglied Dr. Bald enthält sich der Stimme gemäß § 28 Abs. 5 Satz 3 GeschO.

Nichtöffentliche Sitzung:

Diese Sitzungsniederschrift lag dem Marktgemeinderat noch nicht zur Genehmigung vor.

Niederschrift über die 21. Sitzung des Marktgemeinderates

am Freitag, 12. Dezember 2025 im Historischen Rathaus Retzbach

1. Bürgermeister Stefan Wohlfart begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Sie stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit nach Artikel 47 (2) GO fest.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung:

1. Reden und Ansprachen zum Jahresschluss

Sachverhalt:

Jürgen Keller für die SPD-Fraktion:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen sehr geehrte Damen und Herren, ich greife heute einen Gedanken auf, den unser Bürgermeister, Stefan Wohlfart, in seiner Rede 2024 an zentraler Stelle platziert hat. Er zitiert Zeilen aus den Nachtgedanken von Heinrich Heine:

„Denk ich an Deutschland in der Nacht, bin ich um den Schlaf gebracht.“

Tatsächlich drängt sich auf, sich diese Gedanken nicht nur um Deutschland, sondern um die Lage in unserer Welt zu machen. Die globale politische Lage bleibt 2025 von tiefgreifenden Konflikten, Machtverschiebungen und sicherheitspolitischen Spannungen geprägt.

Fast vor unserer Haustür hört der russische Aggressor seit 2022 nicht auf, die Ukraine, dort vor allem die Zivilbevölkerung und die Infrastruktur, anzugreifen.

Im Nahostkonflikt stehen sich die Parteien, trotz Waffenstillstandes, unversöhnlich gegenüber und eine dauerhaft friedliche Lösung zeichnet sich nicht ab.

Wir erleben hautnah geopolitische Machtverschiebungen von lange nicht gekanntem Ausmaß – bedrohliche wirtschaftliche und sicherheitspolitische Allianzen zwischen Russland und China und in der zweiten Amtszeit von Donald Trump eine sicht- und spürbare Distanzierung der Vereinigten Staaten von Europa.

An den Rand unserer Aufmerksamkeit gerät dadurch die globale Klima- und Umweltkrise. Erst am 9.12. dieses Jahres führte uns der GEO 7 Umweltbericht der Vereinten Nationen vor Augen, wie zerstörerisch der Klimawandel sich schon jetzt auswirkt.

Wahrlich keine Situation für einen „guten und ruhigen Schlaf“.

Diesem Umfeld kann auch der Markt Zellingen sich nicht entziehen.

Schaut man sich die Entwicklung unserer Marktgemeinde in diesem Jahr an, darf man trotzdem feststellen, wie erstaunlich gut, im besten Sinne ruhig, solide und sicher unsere Entwicklung ist, „zukunftsfest“ trifft es wohl tatsächlich am besten.

Wie alle Kommunen haben wir die Aufgabe die Energie- und Wärmeversorgung für unsere Bürgerinnen und Bürger und für unsere Betriebe zu sichern.

Amtliche Bekanntmachungen

Mit den Verträgen zur Versorgung aus unserem Nahwärmenetz, mit den Plänen zum Freiflächensolarpark und mit den Aktivitäten der Bürgerenergiegenossenschaft, die jetzt das neueste Projekt, Solarenergie auf den Parkflächen am Schwimmbad, umsetzen kann, sind die Weichen in die richtige Richtung gestellt.

Eine weiter weichenstellende Investition in die Zukunft ist auch der eben begonnene Kindergartenneubau „St. Georg“ in Zellingen. Auch wenn wir um den Standort gestritten haben, einstimmig wurden alle Beschlüsse zur Finanzierung und Umsetzung getroffen. Die frühkindliche Bildung und die Betreuung der „Kleinsten“ ist notwendig und unumstritten.

Hier darf ich ganz besonders danken allen freien Trägervereinen in Duttenbrunn, Retzbach und Zellingen – den Ehrenamtlichen, die diese Verantwortung übernehmen. Sie sind mehr als Gold wert. Auch allen Mitarbeiter*innen der Einrichtungen gilt mein besonderer Dank.

„An der Klinge“ entstehen die ersten Häuser. Es zeugt von der Attraktivität unserer Marktgemeinde, dass innerhalb von 5 Jahren auch in einem dritten Neubaugebiet alle Grundstücke verkauft werden konnten.

Gut auch, dass wir gemeinsam mit den Gewerbetreibenden unseres Ortes nach Lösungen suchen. Das Gewerbegebiet in Retzbach ist sehr gut nachgefragt und die gemeinsamen Anstrengungen der Fa. Maxl-Bäck und des Marktes Zellingen waren erfolgreich. 2026 können wir mit dem Beginn des Neubaus am Retzbacher Kreisel rechnen.

Eine solide Infrastruktur ist das Eine, es braucht aber auch ein funktionierendes Gemeinwesen, um lebenswerte Bedingungen in einer Kommune zu haben.

Auf die Vielfalt der Vereine, Verbände aber auch vieler einzelner Bürgerinnen und Bürger, die sich für dieses Gemeinwohl engagieren, können wir sehr stolz und dankbar sein.

Auch wenn ich im letzten Jahr schon beispielhaft die Retzbacher Feuerwehr erwähnt habe, ist es mir ein Anliegen heute nochmal Dank zu sagen. Im Juli haben sie ihr 150jähriges Bestehen gefeiert und uns allen wurde vor dem Jubiläumsgottesdienst noch mal vor Augen geführt, was es heißt, sich bei der Feuerwehr zu engagieren.

5 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes heulten die Sirenen und piepten die Alarmmelder – und die Feuerwehrfrauen und –männer machten sich auf den Weg – selbstverständlich.

Genauso selbstverständlich, wie es die Wehren aus Zellingen und Duttenbrunn getan haben oder tun würden.

Was waren noch „Mutmacher“ in unseren Gemeinden?

Der TSV Retzbach startete eine Online-Petition gegen die Abschiebung von Fabrice, einem 31jährigen jungen Mann aus den Elfenbeinküste. Ein junger Mann, der auf der Benediktushöhe lebt und dessen Leidenschaft Fußball ist. Gut, dass die Petition erfolgreich war. Und ein Zeichen, wie schnell aus Fremden Freunde werden können.

Die Bürger*innen aus Duttenbrunn, Retzbach und Zellingen, die sich Anfang Dezember am „Spätzplatz“ getroffen haben und für Demokratie und Toleranz demonstriert haben.

Die Gruppe um Jürgen Breit, der bereits zum zweiten Mal ein Benefizkonzert an der Mainlande organisiert hat, mit Tausenden Besuchern und wieder einem 5stelligen Betrag für einen wohltätigen Zweck.

Im Namen der SPD Fraktion danke ich allen, die sich für und in unserer Marktgemeinde eingesetzt haben, den Vereinen, den Verbänden, den Kirchen, den Beiräten, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, des Bauhofes, des Schwimmbads und den Forstmitarbeitern.

Ich danke allen Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderates für die Zusammenarbeit.

Ich möchte an dieser Stelle ausdrücklich auch unserem Bürgermeister Stefan Wohlfart für seine Arbeit danken. Im Januar 2020 stand ich auf einer Podiumsdiskussion neben ihm – und er wurde gefragt, ob er wisse, auf was er sich einlasse, wenn er sich als Bürgermeisterkandidat zur Verfügung stellt. „Wissen Sie“, hat er geantwortet, „seit meiner Grundschulzeit habe ich den Wunsch und den Traum, Bürgermeister von Zellingen zu

werden. Das ist mein Antrieb“.

Guter Wahlkampf, dachte ich...

Aber:

Stefan Wohlfart hat die letzten 6 Jahre sein Amt so ausgeführt, wie wenn er sich tatsächlich 30 Jahre und mehr darauf vorbereitet hätte. Die Vertretung der Interessen des Marktes Zellingen und seiner Bürgerinnen und Bürger war die Richtschnur, der er alles untergeordnet hat.

Herzlichen Dank, Herr Bürgermeister!

Allen Bürgerinnen und Bürgern aus Duttenbrunn, Retzbach und Zellingen wünsche ich ein friedliches und frohes Weihnachtsfest und ein gutes, glückliches und vor allem gesundes NEUES JAHR!

Volker Wingenfeld für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wohlfart,

sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein Jahr neigt sich wieder dem Ende zu, Zeit um kurz zurück zu blicken, inne zu halten und auch einen Blick nach vorne zu werfen.

Wie jedes Jahr war auch dieses Jahr ein Jahr mit vielen Aufgaben und Herausforderungen. In unserer Marktgemeinde wurden umfangreiche, ambitionierte und sehr wichtige Vorhaben und Projekte angepackt bzw. vorangebracht. Die Klinge in Retzbach wird fest bebaut, Familien finden ein neues Zuhause.

Der Ausbau der Ortsdurchfahrt Retzbach wird im kommenden Jahr zum ersehnten Abschluss kommen. An dieser Stelle vielen Dank an alle Anwohner und Anlieger für ihre Geduld und Ausdauer, während der Unannehmlichkeiten, die ein solches Vorhaben mit sich bringen. Dem Ausbau müssen nun jedoch für eine verkehrssichere Zukunft noch weitere verkehrsrechtliche Maßnahmen folgen, wie letzt der jüngste Verkehrsunfall deutlich aufgezeigt hat.

Der erste Spatenstich zu unserem neuen Kindergarten St. Georg in Zellingen ist erfolgt und auch die ersten Baumaßnahmen am Rathausinnenhof mit Würzburger Straße haben begonnen.

Große Projekte zur Verwirklichung stehen an, wie die zukunftsweisende Nahwärmeerzeugung mit erneuerbaren Energien, als einen wichtigen Schritt hin zur Energiewende, der Umbau der Alten Schule und Historischen Schule sowie des Pfarrhauses in Retzbach und einiges mehr.

Diese Vorhaben stehen natürlich in ihrer Größe und Bedeutung besonders heraus, nicht vergessen werden sollten jedoch die vielfältigen Verwaltungsleistungen, ohne die ein funktionierendes Miteinander in unserer Gemeinde nicht möglich wäre.

So ungewöhnlich wie es klingen mag, möchte ich dennoch gerne an dieser Stelle mal eine Lanze brechen für unsere öffentliche Verwaltung im Allgemeinen. Steht diese denn in dieser Zeit besonders in der Kritik. Sie gilt oft als zu langsam, zu behäbig und zu praxisfern. Richtig ist es Bürokratie abzubauen, wo es sinnvoll erscheint und möglich ist. Deutschland und die EU stehen im Ranking der erlassenen Gesetze, Verordnungen und Rechtsvorschriften bestimmt weit oben, dennoch ist es unerlässlich für Gleichbehandlung und Transparenz zu sorgen und die Interessen und Güter abzuwägen.

Da wird von Bauherren beklagt, dass sich der Baubeginn verzögert, weil die Archäologen vorher Ausgrabungen vornehmen. Aber was wäre wenn nicht? Sollte der Denkmalschutz keine Rolle spielen, was wäre mit unserer Erinnerungskultur?

Da wird die berühmte Feldlerche zitiert, die ein Bauvorhaben auf der grünen Wiese verzögert bzw. erschwert, aber wollen wir auf den Artenschutz verzichten, kann uns das erschreckende Ausmaß des Artensterbens egal sein?

Die Gutachten für Immissionsschutz bei Lärm, Staub, zum Hochwasser, sollen die Gutachten entbehrlich sein?

All diese Punkte hat eine Verwaltung zu Recht zu prüfen, um rechtssichere Bescheide erlassen zu können, die das Wohl aller Menschen und der Umwelt gleichermaßen berücksichtigt und nicht nur das Interesse Einzelner.

Amtliche Bekanntmachungen

Von daher bedanken wir uns, von Bündnis 90/Die Grünen, ganz herzlich für Ihre Arbeit in unserer Gemeinde, dem Bürgermeister, Herrn Wohlfart, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung und des Bauhofs, der Feuerwehren und nicht zu vergessen, für die wertvolle ehrenamtliche Mitarbeit des Familienbeirats, des Seniorenbeirats und des Integrationsbeirats. Unser Dank gilt aber auch den Bürgerinnen und Bürger und den Vereinen für ihr ehrenamtliches Engagement, ohne das es nicht gehen würde.

Bevor ich zum Schluss komme, möchte ich noch im Besonderen auf die zunehmende Gefahr für unsere Demokratie, auch auf Kommunalebene, hinweisen.

Im nächsten Jahr steht in Bayern die Kommunalwahl an, im Osten werden neue Länderparlamente gewählt. Die Gefahr von ganz Rechts ist unübersehbar. Unsere Grundwerte, unsere Freiheit und die kulturelle Vielfalt in unserer Gesellschaft sind gefährdet und es gilt diese mit Nachdruck zu verteidigen.

Hier ist Bürgerengagement, Mut und Entschlossenheit gefragt, sich dem Rechtsruck entgegen zu stellen. Ein Wegsehen und ignorieren ist fatal, denn dies ermutigt lediglich die rechten Akteure und normalisiert demokratiefeindliches Bestreben. Von daher war es ein außerordentlich gutes Zeichen als vor ca. 2 Wochen bei einem Wahlkampfstand der Rechten hier bei uns in Zellingen zahlreiche Bürgerinnen und Bürger den Aufruf zum Protest in Form einer Mahnwache gefolgt sind. Auch waren fast alle Fraktionen unseres Gemeinderates vertreten.

Es wurde ein deutliches Zeichen gesetzt, dass rechtes Gedankengut bei uns im Ort keinen Platz hat und wir als offene Gesellschaft für unsere Werte und Grundrechte eintreten. Bleiben wir wachsam und wehrhaft, unsere Geschichte mahnt uns zum Handeln.

Zum Schluss bleibt mir noch im Namen unserer Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Ihnen und allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Marktgemeinde ein friedliches, besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes glückliches Neues Jahr zu wünschen. Vielen Dank!"

Stefan Herrmann für die Fraktion Freie Bürger:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wohlfart, liebe Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderats, liebe Gäste,

zunächst bedanke ich mich, dass wir die heutige Sitzung in diesen tollen Räumlichkeiten abhalten dürfen. Da wird das Historische Rathaus mal wieder in seiner ursprünglichen Funktion genutzt.

In einer Jahresabschlussrede blickt man in der Regel auf Tätigkeiten und Projekte des abgelaufenen Jahres zurück. Das haben die anderen Fraktionen bereits umfassend getan bzw. werden dies vermutlich noch tun.

Ich möchte daher angesichts der im März nächsten Jahres anstehenden Wahlen den Bogen etwas weiter spannen und auf die nun fast abgelaufene Wahlperiode zurückblicken.

Seit Mai 2020 wird unsere Gemeinde von einem neuen Bürgermeister regiert. Angesichts seiner Expertise im Baubereich war die Erwartungshaltung groß. Es gab aber auch Skepsis, weil er keinerlei Verwaltungserfahrung hatte. Nach über fünf Jahren im Amt ist festzustellen, dass er es geschafft hat, die in ihn gesetzten Erwartungen zu erfüllen, was an den vielen begonnenen und bereits umgesetzten Projekten ersichtlich ist. Seine zunächst fehlende Erfahrung im Kommunalrecht gleicht er dadurch aus, dass er sich in wichtigen Fragen beraten lässt und die Sitzungen immer gut vorbereitet. Er hat sich in alle Gebiete schnell eingearbeitet und es vor allem geschafft, uns Marktgemeinderäte mitzunehmen, indem er Beschlussvorschläge transparent aufbereitet und auch Themen, die noch nicht zur Entscheidung anstehen, vorbespricht, um ein Meinungsbild einzuholen.

Ihn zeichnet auch aus, dass er ganze Bereiche an seine beiden Stellvertreter Andrea Heßdörfer und Michael Zull abgibt und ihnen hier volle Handlungsfreiheit einräumt. Dieses Vertrauen haben beide durch engagierte Arbeit zurückgezahlt. Unsere zweite Bürgermeisterin hat den Veranstaltungskalender in enger Zusammenarbeit mit den Vereinen wieder

eingeführt und belebt. Ebenso wurden die von ihr organisierte Weinwanderung in Retzbach sowie die Bier- und Neujahrswanderung in Zellingen erfolgreich etabliert. Durch den verstärkten Einsatz der sozialen Netzwerke, die sie selbst aktiv bespielt, wurden diese Veranstaltungen überregional sichtbar und haben unsere Gemeinde deutlich bekannter gemacht. Unser 3. Bürgermeister hat maßgeblichen Anteil daran, dass im Baugebiet Klinge in Retzbach bereits die ersten Häuser stehen. Dass unsere Bürgermeister ihre Aufgaben derart erfolgreich ausführen können, liegt aber auch an einer funktionsfähigen Verwaltung sowie den Mitarbeitern im Bauhof, im Forst und im Freibad, denen ich an dieser Stelle ausdrücklich danken möchte.

Stand heute wird unser 1. Bürgermeister bei der kommenden Wahl keinen Gegenkandidaten haben. Dazu könnte man jetzt anmerken, dass es dann gar keine richtige Wahl sei. Andererseits ist nach meiner Beurteilung hier im Ort auch keine Wechselstimmung vorhanden. Somit muss unser Bürgermeister seine Kräfte nicht in den Wahlkampf stecken.

Die erfolgreiche Arbeit unserer Bürgermeister fußt auf einem großen Konsens im Marktgemeinderat. Es gab dort sicherlich auch kontroverse Diskussionen und knappe Abstimmungen. Bei den wichtigen Entscheidungen hat man aber gemerkt, dass jeder im Gremium nur das Beste für seine Heimatgemeinde will. Ich wünsche mir, dass dies auch in der heißen Wahlkampfphase noch so bleibt.

Der nächste Marktgemeinderat wird aus vielen neuen Gesichtern bestehen. Einige langgediente Räte werden nicht mehr kandidieren. Ihnen möchte ich jetzt schon danken, dass sie sich über so lange Zeit in den Dienst unserer Kommune gestellt haben. Gerade in der heutigen Zeit, in der sich politisch engagierte Personen Anfeindungen ausgesetzt sehen, verdient dies höchsten Respekt.

Jeder Wechsel bringt auch Chancen mit sich. Das Gremium wird sich verjüngen. Dadurch gibt es neue Perspektiven und Ideen, auf die wir uns mit Spannung freuen dürfen.

Noch ist die Frist zur Einreichung der Wahlunterlagen nicht abgelaufen. Bislang habe ich aber keine Kenntnis darüber, dass sich andere als die bislang etablierten Parteien und Gruppierungen zur Wahl stellen werden. Ich hoffe sehr, dass dies so bleiben wird, damit auch in den nächsten sechs Jahren der Marktgemeinderat an einem Strang zieht und parteipolitische Interessen nur eine untergeordnete Rolle spielen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien im Namen der Fraktion der Freien Bürger noch eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Abschluss des Jahres."

Susanne Gehrig für die CSU-Fraktion:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stefan Wohlfart, sehr geehrte 2. Bürgermeisterin Andrea Heßdörfer, sehr geehrter 3. Bürgermeister Michael Zull, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderates

und wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu. Mit der Einweihung des Feuerwehrhauses in Retzbach, dem Beginn der Umbaumaßnahmen am Rathausumfeld in Zellingen und den Spatenstich für den neuen Kindergarten St. Georg können wir auf viel „Geschafftes“ zurückblicken.

Trotz der finanziell schwierigen Lage vieler Kommunen stehen wir im Markt Zellingen mit einem soliden Haushalt und einer niedrigen pro-Kopf-Verschuldung da.

Erfreulich ist, für die Retzbacher, eine Verschnaufpause in Sachen Baustelle und Straßensperrung im Ort. Die Bürgerversammlungen in allen drei Ortsteilen haben gezeigt, dass die Bürgerinnen und Bürger mit unserer Arbeit zufrieden sind. Ein besonderer Dank geht an den 1. Bürgermeister Stefan Wohlfart, der als Motor im Marktgemeinderat mit Transparenz und Weitsicht die Weichen für unsere Marktgemeinde stellt. Mit den Vertretern Andrea Heßdörfer und Michael Zull ist die Zusammenarbeit von gegenseitiger Unterstützung geprägt.

Unser Dank geht zudem an die Kämmerin, mit Kämmerin Ines Rösler, an Frau Jatz vom Bauamt, den Mitarbeitern der Ver-

Amtliche Bekanntmachungen

waltung, den Bauhof- und Forstmitarbeiter sowie allen Mitarbeitern des Marktes Zellingen.

Auch erwähnen möchten wir in diesem Jahr die Feuerwehren des Marktes Zellingen, die wieder mehrfach bei Verkehrsunfällen und Bränden gefordert waren. Ehrenamtliches Engagement ist nicht selbstverständlich und wir können stolz und dankbar sein, so funktionierende freiwillige Feuerwehren zu haben.

Dies gilt auch für alle Bürgerinnen und Bürger, die sich für ihre Gemeinde, egal in welchem Verein oder Gremium engagieren.

Und in Zeiten, in denen Politik immer schwieriger wird und es unsere Demokratie zu leben gilt - richtet sich mein Dank heute auch an Sie - liebe Kolleginnen und Kollegen. Für Ihre Zeit und Ihr Engagement, das Sie in diesen Gemeinderat mit einbringen. Mit Blick auf die Kommunalwahlen im März 2026 sehen wir, dass es nicht selbstverständlich ist.

Zufrieden und stolz können wir sein, auf die überparteiliche Zusammenarbeit, die von sachlichen Diskussionen geprägt ist. Die CSU/BV Fraktion bedankt sich bei Bürgermeister Stefan Wohlfart, seinen Vertretern und Ihnen, für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. In Zeiten, die unruhig sind und eine durchweg positive Zukunftsprognose immer schwerer fällt, ist es die Weihnachtszeit, die uns zur Besinnung aufruft. Eine Zeit um inne zu halten, und sich auch die schönen Dinge - im Beisein der Familie - wieder bewusst zu machen.

In diesem Sinne wünscht Ihnen die CSU/BV Fraktion ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Beschluss.

Vielen Dank und uns allen einen schönen Abend.“

1. Bürgermeister Stefan Wohlfart:

„Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist wieder soweit. Wir stehen wieder am Ende eines Jahres und können gemeinsam zurückblicken. Und diesmal lohnt sich auch ein Blick etwas weiter zurück. Es ist, nach fast 6 Jahren, unsere letzte gemeinsame Jahresabschlussfeier des Marktgemeinderates in dieser Legislaturperiode und sicherlich auch in dieser Besetzung. Wir haben am 8. März 2026 Kommunalwahl und egal wie sich die Wähler da entscheiden, hat der eine oder andere unter Ihnen sich schon festgelegt, nicht mehr anzutreten.

Es waren 6 spannende, lehrreiche und tatsächlich produktive Jahre, die ich gemeinsam mit Ihnen zum Wohl unserer Marktgemeinde gestalten durfte. Wir haben gemeinsam viel erreicht. Man sieht das zum Beispiel an vielen Flächennutzungsplanänderungen (von 17 bis 24) und der großen Menge an Bebauungsplänen, die berühmten Vorlesestunden, an einem durchgeführten ISEK, welches uns jetzt gerade in Retzbach enorm hilft und natürlich an den vielen Projekten, die umgesetzt wurden. Exemplarisch sei hier nur an die Baugebiete, die Generalsanierung des Rathauses und der Neubau von Feuerwehr und Kindergarten erinnert.

Es waren aber auch 6 Jahre, die mich manchmal haben zweifeln lassen an den bürokratischen Vorgaben, die ohne Sinn und Verstand über alle Kommunen gezogen werden. Die kommunale Selbstverwaltung, die im Artikel 28 des Grundgesetzes steht, wird durch die nicht mehr auskömmliche Finanzausstattung durch den Staat immer mehr ausgehöhlt. Da sind die sogenannten Förderkulissen die aufgebaut werden nur der goldene Nasenring, mit dem wir durch die Manege gezogen werden. Vor allem wenn man weiß, dass Förderprogramme gerne genutzt werden, um politische oder persönliche Vorlieben in die Breite zu bringen. Wer Verantwortung und Demokratie vor Ort will, muss auch die Mittel dazu geben, nicht erbettelt sondern mit klaren, gesetzlich garantierten Anteilen an den Steuereinnahmen. Denn wir hier vor Ort wissen am Besten, was unsere Gemeinde braucht. Wir haben bewiesen, dass wir verantwortungsbewusst mit den Mittel, die uns die Bürger durch die Steuern in die Hand geben, umgehen können. Dies würde ich mir an anderer Stelle auch wünschen. Dieser Wunsch wird uns aber nicht vor den Folgen in der kommenden Legislaturperiode bewahren.

Trotzdem würde ich mich freuen, mit Ihnen weiterhin an einer gemeinsamen, lebenswerten Zukunft in unserer Markt-

gemeinde arbeiten zu dürfen. Durch die neuen Projekte, die wir jetzt schon aufs Gleis gesetzt haben und die die kommenden Jahre noch verwirklicht werden müssen, wird es garantiert nicht langweilig. Nahwärmenetz, Kläranlagen, Wasserversorgung, Innenentwicklung, Schulen, Kindergärten, Familien und Senioren, also die Daseinsvorsorge an sich, werden uns darüber hinaus immer begleiten.

Und da bin ich dann schon bei den Begleitern: Sie, also der Marktgemeinderat, als beschließendes Korrektiv zu mir als Bürgermeister, die Verwaltung und der Bauhof als Unterstützer und Ausführer, meine beiden Stellvertreter Andrea und Michael, als Brandwand und allzeit loyale Berater und auch meine Familie, die in den vergangenen 6 Jahren mehr als alle anderen mitbekommen hat, was dieses Amt auch bedeuten kann. Ihnen Allen, Euch Allen gilt mein Dank für eure Unterstützung und das große Engagement für unsere Heimat.

Ihnen Allen wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein paar ruhige Stunden im Kreis Ihrer Lieben, sowie Gesundheit und Gottes Segen für das kommende Jahr.“

Diese Sitzungsniederschrift lag dem Marktgemeinderat noch nicht zur Genehmigung vor.

Ende des amtlichen Teils

Schulnachrichten

Grundschule Zellingen

Informationsabend

Die Grundschule Zellingen lädt herzlich ein zum Informationsabend für die Eltern unserer zukünftigen Erstklässler im Schuljahr 2026/27 am Montag, 26.01.2026 um 19.00 Uhr im Mehrzweckraum der Grundschule Zellingen (Schulhaus Zellingen, Schulplatz 10).

Bitte beachten Sie:

Das Platzangebot im Mehrzweckraum der Grundschule ist leider begrenzt, es kann daher möglichst nur ein Elternteil an der Veranstaltung teilnehmen.

Themen des Elternabends werden sein:

- **Schulpflicht:** Wer kommt eigentlich in die Schule; wer darf, wer muss ...? Was bedeutet Korridor-Kind? Was ist eine Rückstellung?
- **Voraussetzungen für die Schulfähigkeit:** Was sollte Ihr Kind können? Was muss es noch nicht können? Wie kann es gefördert werden?
- **Die Grundschule Zellingen:** Einblick und Ausblick (soweit möglich)
- **Ablauf des Einschulungsverfahrens, Termine**
- Informationen zur **Mittagsbetreuung** an der Grundschule Zellingen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

gez. S. Koenig, Rektorin

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Grundschule Zellingen, Schulplatz 10, 97255 Zellingen,

Tel.: 09364/2522

verwaltung@grundschule-zellingen.de

Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Grundschule Himmelstadt

Gemeinsam Spenden für's Klavier!

Die freiwilligen Helferinnen und Helfer der diesjährigen Christbaumsammelaktion haben den Erlös ihrer Aktion für das Schulklavier der Grundschule Himmelstadt gespendet. Insgesamt 450 Euro kommen der Restaurierung des Klaviers der Grundschule Himmelstadt zugute. Die Helferinnen und Helfer der Christbaumsammelaktion freuen sich, mit ihrem Engagement die musikalische Bildung der Kinder in der Gemeinde unterstützen zu können. Mit der Spende wird ein wichtiger Beitrag dazu geleistet, dass das Klavier auch künftig im Musikunterricht und bei schulischen Veranstaltungen genutzt werden kann. Im Dezember startete die Grundschule Himmelstadt gemeinsam mit Klavierlehrerin Gudrun Karle einen Spendenaufruf, um die Kosten für die dringend notwendige Sanierung des Instruments bewältigen zu können. Ein riesiges Dankeschön gilt allen, die die Christbaumsammelaktion unterstützt und damit diese Spende möglich gemacht haben sowie allen weiteren privaten Spenderinnen und Spendern und der Gemeinde Himmelstadt, die sich ebenfalls für den Erhalt des Klaviers einsetzt. Die Grundschule Himmelstadt freut sich wahnsinnig, dass sich die Himmelstadter zusammentun für die musikalische Bildung ihres Nachwuchses!



Foto: Julia Pfister



Wort in die Woche

Ohne ein Quantum Mumpitz geht es nicht.

Theodor Fontane, 1819-1898,
deutscher Schriftsteller und Journalist

Katholische Gemeinden im Seelsorgebereich Zellingen, Pastoraler Raum Karlstadt

Gemeinsames Pfarrbüro in Zellingen

Montag: 10:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch: 14:30 - 17:00 Uhr

Donnerstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Telefonnummer: 09364 / 9974

pfarrei.zellingen@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten der Kontaktbüros

Himmelstadt

Dienstag: 10:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 9:00 – 11:00 Uhr

Telefonnummer: 09364 / 811481

pfarrei.himmelstadt@bistum-wuerzburg.de

Retzbach

Mittwoch: 10:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 10:00 - 12:00 Uhr (nicht am 19.02., 26.02., 05.03.)

Telefonnummer: 09364 / 9930

pfarrei.retzbach@bistum-wuerzburg.de

Retzstadt

Donnerstag: 9:00 – 11:00 Uhr

Telefonnummer: 09364 / 811481

pfarrei-retzstadt@t-online.de

Seelsorgeteam:

Thomas Wollbeck, Pfarrer 09364 - 8145803

Barbara Stockmann, Pastoralreferentin 09364 - 814371

Roberto Garcia, Diakon 09364 - 8174392

Seelsorgliche Notrufnummer

(Bitte immer die Vorwahl mitwählen) 09364 797 9030

Für dringende seelsorgliche Anliegen (in der Regel Sterbefälle). Sollte Ihr Anruf nicht sofort persönlich entgegengenommen werden können, haben Sie die Möglichkeit eine Nachricht auf die Nachrichtenbox zu sprechen. Wir melden uns sobald als möglich bei Ihnen.

Termine, Informationen, Veranstaltungshinweise

finden Sie auf

- unserer **Homepage:** karlstadt.bistum-wuerzburg.de - hier insbesondere den Link zur Übertragung des Livestream-Gottesdienstes aus der Wallfahrtskirche Retzbach.

- unserer **Instagram-Seite:** [kirche_bereich_zellingen](https://www.instagram.com/kirche_bereich_zellingen)

- und in den folgenden Ankündigungen

Monatsrequiem in Karlstadt

Nebenden Seelengottesdiensten, die wir in unseren Gemeinden den Verstorbenen zuwenden, wird auch in einem gemeinsamen Monatsrequiem in Karlstadt regelmäßig der Verstorbenen aus dem pastoralen Raum gedacht. Es wird jeweils Samstags um 10:30 Uhr gefeiert, im Winter in der Stadtkirche, im Sommer in der Spitalkirche. Die nächsten Termine sind am 07.02.26 (für die Verstorbenen des Januar).

1. Zeller Tauschbörse mit Weißwurstfrühstück am 25.1.2026: Gemeinsam Weitergeben im Pfarrheim

Haben Sie Dinge, die Sie nicht mehr brauchen, die aber zu schade zum Wegwerfen sind? Oder möchten Sie einfach stöbern, was andere mitgebracht haben und vielleicht etwas schönes mit nach Hause nehmen? Dann sind Sie herzlich eingeladen zur 1. Tauschbörse am 25.1.2026 ins Pfarrheim. Nach dem Gottesdienst um ca. 10 Uhr möchten wir Sie / Euch gerne in Verbindung mit einem Weißwurstfrühstück dazu einladen.

Ob Bücher, Deko, Haushaltswaren, Kleidung, Spielzeug - bringen sie alles mit, was gut erhalten ist und nehmen Sie mit, was Ihnen gut gefällt. Ganz ohne Geld - nur mit Herz! Es ist kein Muss etwas mitzubringen - auch wer einfach nur stöbern, Weißwurst-Essen oder plaudern will, ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf einen lebendigen Vormittag voller Begegnungen, Nachhaltigkeit und Nächstenliebe.

Euer Gemeindeteam

Abendsingen 2026:

Zum Abendsingen in der Pfarrkirche St. Georg Zellingen laden wir alle aus Nah und Fern wieder ganz herzlich ein. Gemeinsam wollen wir wieder verschiedene moderne Kirchenlieder singen und dazwischen besinnliche Texte hören oder Bilder betrachten. Gerne könnt ihr auch eure Instrumente mitbringen und mit-musizieren.

Folgende Termine sind für 2026, jeweils einmal im Monat am Sonntag-Abend, angedacht:

Sonntag, 17.00 Uhr am 11.1. und 1.2.2026

Sonntag, 18.30 Uhr am 8.3. / 19.4. / 17.5. – 21.6. / 05.7. / 16.8. und 27.9.2026 Sonntag, 17.00 Uhr am 22.11.2026

Auf viele Sängerinnen und Sänger freut sich

Barbara Stockmann, Past.Ref.

Neuwahlen zum Pfarrgemeindeteam 2026 - Kandidatensuche

„Gemeinsam gestalten – gefällt mir!“ ... das ist das Motto für die nächste Wahl unserer Gemeindeteams am **01. März 2026** in Duttonbrunn, Himmelstadt, Zellingen, Retzbach und Retzstadt.

Wir bitten dazu auch um Vorschläge aus den jeweiligen Gemeinden! Dazu liegen Zettel in den Kirchen aus, auf denen Vorschläge gemacht werden können. Diese werfen Sie dann bitte in die Briefkästen der entsprechenden Pfarrbüros.

Hab Mut, steh auf!- 104. Katholikentag 2026 in Würzburg Helfer gesucht

Für den Katholikentag 2026 in Würzburg vom 13. Mai 2026 bis 17. Mai 2026 werden noch viele helfende Hände gesucht.

Hier gibt es verschiedene Möglichkeiten, dabei zu sein und mitzuhelfen.

Entweder als 5-Tages-Helfer vom 13. Mai 2026 bis 17. Mai 2026 oder als Tageshelfer für Mittwoch, 13. Mai 2026, Donnerstag, 14. Mai 2026 oder Sonntag, 17. Mai 2026.

Es warten abwechslungsreiche Aufgaben, tolle Begegnungen, besondere Erlebnisse und jede Menge Spaß!

Tageshelfer unterstützen ausschließlich die großen Veranstaltungen (Eröffnung am Mittwoch, Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt am Donnerstag sowie den Abschlussgottesdienst am Sonntag).

Aufgaben können hier z.B. Freihalten von Fluchtwegen oder Verteilen von Liedblättern/Infomaterial sein.

Als Dankeschön erhält man am Einsatztag freien Zutritt zu allen Tagesveranstaltungen und Verpflegung.

Als 5-Tages-Helfer unterstützt man den Katholikentag an allen 5 Veranstaltungstagen (Mittwoch bis Sonntag) mit vielfältigen Aufgaben, z.B. Besucherlenkung, Verspenden von Teilnahme-schals, Einlasskontrolle, Betreuung von Infoständen, Essens-ausgabe an Verpflegungsständen, u.ä.

Als Dankeschön erhält man einen Helfendenausweis. Mit diesem können außerhalb der individuellen Einsatzzeit alle Ver-anstaltungen des Katholikentags kostenlos besucht werden.

Zusätzlich erhält man eine kostenlose Unterkunft im Gemein-schaftsquartier (Helfendenschule), man kann aber auch gerne zuhause übernachten.

Außerdem erhält man kostenlose Verpflegung (Frühstück, Mittagessen und Abendessen), ein Helfenden-T-Shirt, ein Helfenden-Halstuch sowie freie Fahrten im Verkehrsverbund an den Veranstaltungstagen.

Alle Helfer müssen mindestens 18 Jahre alt sein, ein Helfereinsatz ab 16 Jahren ist mit einer volljährigen Begleitperson möglich.

Anmeldung und Infos erhält man über die Homepage www.katholikentag.de/helfen, unter helfen@katholikentag.de oder per Telefon unter +49 931 870 93 007.

Für weitere Fragen zum Thema Helfen stehen Annette Englert und Sven Braun-Englert unter braun_sven@gmx.net zur Verfügung.

HAB MUT, HILF MIT - Sei dabei, wenn wir zusammen Großes möglich machen!

St. Margareta Duttenbrunn

Gottesdienstordnung vom 22.01.2026 bis 01.02.2026

Donnerstag, 22.01. 2. Woche im Jahreskreis

14:30 Trauergottesdienst f. Karl Luger
* 1. Seelengottesdienst f. Karl Luger
anschl. Urnenbestattung ab Halle

Sonntag, 25.01. 3. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Messfeier
* f. Klara Scholz
* f. Verst. d. Fam. Konrad

Dienstag, 27.01. 3. Woche im Jahreskreis

18:30 Friedensrosenkranz

Donnerstag, 29.01. Hl. Aquilinus

PH 17:00 Weggottesdienst zusammen mit Himmelstadt in **Himmelstadt**

Sonntag, 01.02. 4. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung,
anschl. Blasiusessen

Unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ waren unsere Sternsinger auch dieses Jahr unterwegs, um Spenden zu sammeln.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Duttenbrunnern für die freundliche Aufnahme der Sternsinger und die große Spenden-

bereitschaft. Insgesamt sind 1.265 Euro zusammengekommen. Darüber hinaus möchten sich die Sternsinger bei Pfarrer Georg Hartmann für die feierliche Gestaltung des Aussendungs-gottesdienstes, bei allen Helfern im Hintergrund und ganz besonders bei Waltraud Droll bedanken. Seit Jahren sorgt sie dafür, dass jeder Sternsinger ein passendes Gewand bekommt und kümmert sich um die Pflege der Gewänder.



Sternsinger (von links nach rechts): Jonas Hartmann, Ben Maier, Lars Koch, Finn Koch, Pauline Hartmann, Mila Koch, Emily Mehling, David Fischer, Pfarrer Georg Hartmann

Foto: Tanja Fischer

St. Jakobus und St. Immina Himmelstadt

Gottesdienstordnung vom 24.01.2026 bis 01.02.2026

Samstag, 24.01.

18:00 Uhr Messfeier am Vorabend

* f. Richard Dittmaier

Sonntag, 25.01. 3. Sonntag im Jahreskreis

14:00 Uhr Tauffeier

* David Joßberger

Dienstag, 27.01. 3. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr Bibelkreis im Gruppenraum des Pfarrzentrums - alle Interessierte sind herzlich eingeladen

Mittwoch, 28.01. Hl. Thomas von Aquin

9:00 Uhr Messfeier im Gruppenraum des Pfarrzentrums

* f. August Gehrsitz

Donnerstag, 29.01. Hl. Aquilinus

17:00 Uhr Weggottesdienst zusammen mit Duttenbrunn

Samstag, 31.01.

16:00 Uhr Aussetzung zur Eröffnung der Ewigen Anbetung - 2 Betstunden

18:00 Uhr Messfeier am Vorabend zum Abschluss der Ewigen Anbetung

* f. Rita Gerhard

St. Laurentius Retzbach

Gottesdienstordnung vom 23.01.2026 bis 01.02.2026

Freitag, 23.01. 2. Woche im Jahreskreis

PK 8:30 Messfeier
für Schaub Josef u. Hedwig u. Angeh. / verst. Angeh. / Leb. u. Verst. d. Fam. Kess u. Köth / Frieda u. Erwin Kiesel

WK 14:30 Trauergottesdienst für Margareta Lauter, geb. Droll
anschl. Urnenbeisetzung

Samstag, 24.01.

WK 17:00 Beichtgelegenheit

Sonntag, 25.01. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

WK 10:30 Messfeier
für Anton Vierheilig, leb. u. verst. Angeh. / d. Mutter Gottes z. Danksagung / Reinhold Wegemer u. verst. Angeh. / Edgar Burkhard, Maria u. Ambros Keller, Lina u. Kilian Burkhard / Fam. Schmitt / Margarete u. Georg Nuß, Kurt u. Manfred Putz / Aquilin Heßdörfer, leb. u. verst. Angeh. / Franz Josef u. Christina Maria u. Theresia Weisenberger, Fam. Fischer u. Öhrlein / Fam. Seubert, leb. u. verst. Ang. / Alfred Schäfer z. Jhrtg. u. verst. Ang. / Paul (Jhrtg.), Gertrud u. Emil Lehmann u. Ang. / Richard (Jhrtg.) u. Maria Heßdörfer, Konrad Heßdörfer, leb. u. verst. Ang.

Freitag, 30.01. 3. Woche im Jahreskreis

PK 8:30 Messfeier
für Ida u. Urban Krückel, leb. u. verst. Angeh. /
Josef Schmitt u. verst. Angeh. / z. Muttergottes v.
d. immerwähr. Hilfe / Rudolf u. Agnes Endrich

Samstag, 31.01.

WK 17:00 Beichtgelegenheit

Sonntag, 01.02. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

WK 10:30 Messfeier
für Leb. und Verst. der Familie Issing / Johann
und Johanna Volkenstein / Fam. Schlereth, leb.
u. verst. Angeh. / Fam. König u. Popp / Josefa u.
Stanislaus Franz / Fam. Döpfert u. Dees, Freunde
u. Verwandte / leb. u. verst. Mitglieder des Förder-
vereins „für die Wallfahrt zu Maria im Grünen Tal“
/ Fam. Elting, Engel u. Schramm / Fam. Erhard u.
Johanna Kohlmann, Fam. Auguste u. Heinrich
Schmitt / Evi u. Hugo Sauer, alle verst. Ang. d.
Fam. Sauer, Weizmann u. Vogt / Leb. u. Verst. d.
Fam. Nöth u. Lieblein / Alfons Schmitt, Eltern u.
Schwiegereltern

Termine Hauskommunion

Die nächsten Termine sind Freitag, 13.02., 13.03. und
10.04.2026.

Einmal im Monat besuchen wir die Hauskranken und bringen
die Kommunion. Wer mitmachen möchte, kann sich gerne im
Pfarrbüro melden, Tel: 9930.

St. Andreas Retzstadt**Gottesdienstordnung vom 24.01.2026 bis 01.02.2026****Sonntag, 25.01. 3. Sonntag im Jahreskreis**

9:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung parallel
Kinderkirche
Wir beten besonders:
* f. Hans Hebig (Jhtg.)
* f. Erika u. Ludwig Keupp, Maria u. Ferdinand
Bauermees, leb. u. verst. Angeh.
* f. Willi u. Emilie Müller u. Angeh.
* f. Erwin u. Betty Fischer u. Geschwister

Mittwoch, 28.01. Hl. Thomas von Aquin

17:00 Uhr Weggottesdienst

Donnerstag, 29.01. Hl. Aquilinus

18:30 Uhr Messfeier

Sonntag, 01.02. 4. Sonntag im Jahreskreis

9:00 Uhr Messfeier
* f. Richard, Rosa u. Paul Iff u. Angeh.
* f. Hermann u. Elfriede Rudolph, Eltern,
Geschwister u. Angeh.
* f. Erna u. Eugen Rothenhöfer u. Kinder
* f. Ludiwg Rudolph u. verst. Angeh.

St. Georg Zellingen**Gottesdienstordnung vom 22.01.2026 bis 01.02.2026****Freitag, 23.01. 2. Woche im Jahreskreis**

KI 18:00 Rosenkranz

Sonntag, 25.01. 3. Sonntag im Jahreskreis

KI 9:00 Messfeier
* f. Elisabeth u. Franz Steinmitz
* f. Fam. Greß
* f. Fritz u. Emma Wittmann u. verst. Angeh.

KA 18:00 Rosenkranz

KI 18:00 Messfeier im syro-malabarischen Ritus (für unsere
indischen Mitchristen, Pflegekräfte der Senioren-
residenz)

Montag, 26.01. Hl. Timoteus und Hl. Titus, Bischöfe

KI 18:00 Rosenkranz

Dienstag, 27.01. 3. Woche im Jahreskreis

KI 18:00 Rosenkranz

KI 18:30 Messfeier

* f. Helene Nebel u. Eva-Maria Loser

Mittwoch, 28.01. Hl. Thomas von Aquin

KI 18:00 Rosenkranz

Donnerstag, 29.01. Hl. Aquilinus

KI 18:00 Rosenkranz

Freitag, 30.01. 3. Woche im Jahreskreis

KI 18:00 Rosenkranz

Sonntag, 01.02. 4. Sonntag im Jahreskreis

KI 10:30 Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung
Wir beten besonders für:
* f. Eugen u. Erna Mehling z. Jahrt.

KI 17:00 Abendsingen

KI 18:00 Rosenkranz

Altpapier ein Wertstoff

Wir bedanken uns bei allen fleißigen Papiersammlern, die uns
wieder ihr übers Jahr gesammeltes Altpapier zukommen ließen.
So können sie die Pfarrei unterstützen ohne ihren Geldbeutel
öffnen zu müssen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir weitere Pfarreimitglieder
motivieren könnten ihr Altpapier nicht in die Tonne zu werfen
sondern für uns zu sammeln. Es ist dafür kein großer Aufwand
nötig. Es genügt ein kleiner Karton, in dem man Zeitungen,
Zeitschriften und Werbeprospekte sammelt und von Zeit zu
Zeit mit einer Schnur bündelt oder auch einfach einen zweiten
Karton darüber stellt, wenn der erste voll ist.

Wir sammeln seit Jahren 2 mal im Jahr (im Frühjahr und
Herbst). Leider wird die uns überlassene Menge kontinuierlich
weniger und das Sammeln lohnt sich nur noch, wenn wir die
Zahl der Sammler vergrößern können.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle die weiter mithelfen!

Kollektendank

Wir konnten im Rahmen der Adveniatkollekte 1.220,00 Euro
weiterleiten.

Ein herzliches Dankeschön, all denen die hier gespendet
haben.

Weiberfasenacht am 12.2.2026

Herzliche Einladung zur Weiberfasenacht mit der Liveband
„Let's Dance“ am 12.2.2026 um 20:00 Uhr ins Zellingener Pfarr-
heim! Der Eintritt kostet 10 Euro.

Unter gemeindeteam-zellingen@gmx.de werden gegen Vor-
kasse Tischreservierungen entgegengenommen. Für das leib-
liche Wohl ist bestens gesorgt.

termine - treffe - veranstaltungen

im pfarr- und jugendheim zellingen:

Sonntag, 25. Januar ca. 10:00 Uhr nach dem Gottesdienst
Tauschbörse mit Weißwurstfrühstück

Dienstag, 27. Januar 9:00 Uhr Krabbelgruppe

Freitag, 30. Januar am Nachmittag Mini-Fasenachtsfeier

**Kath. Kirchengemeinde St. Kilian
Thüngen****Gottesdienste****Sonntag, 25.01.26 3. Sonntag im Jahreskreis**

09.00 Uhr Messfeier in Stetten

10.30 Uhr Messfeier in Karlstadt ZHF

Montag, 26.01.26

18.30 Uhr Messfeier

f. Reiner Kempf u.v. Angeh.

f. die Wohltäter von St. Kilian

Ihr Zentrales Pfarrbüro

Öffnungszeiten

(Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr und Montag bis
Donnerstag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr) telefonisch 09353 978130)
und per Mail (pg.st.georg-karlstadt@bistum-wuerzburg.de)

Außerhalb der Öffnungszeiten erfahren Sie für dringende seel-
sorgliche Fälle eine Notfall-Telefon-Nummer über den Anrufbe-
antworter des Zentralen Pfarrbüros.

In den bayerischen Ferien ist das Pfarrbüro nur vormittags
geöffnet.

Evangelisch-Lutherische Pfarrei „Im Main - Werntal“ (Thüngen - Arnstein - Karlstadt - Zellingen)

Gottesdienste und Veranstaltungen

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Thüngen-Arnstein mit Retzstadt

Planplatz 1, 97289 Thüngen, Tel. 09360-99137

Email: pfarramt.thuengen-arnstein@elkb.de

Pfarrer Tilman Schneider

Gottesdienste

Wir laden Sie und Euch herzlich ein zu unserem Gottesdienst am:

Sonntag 25. Januar, 3. Sonntag nach Epiphanias

9.00 Uhr Thüngen, Gemeindehaus

10.30 Uhr Karlstadt, St. Johanniskirche

Sonntag 1. Februar, Letzter Sonntag nach Epiphanias

10.30 Uhr Karlstadt, St. Johanniskirche mit Kindergottesdienst und Kirchencafé

19.00 Uhr Thüngen, St. Georgskirche - **Abendgottesdienst**

Senioren-gottesdienste

Dienstag 27.01.

15.15 Uhr Zellingen, Seniorenresidenz

und 16.00

Uhr

Mittwoch 28.01.

10.00 Uhr Karlstadt, Heroldstiftung

Donnerstag 29.01.

15.00 Uhr Karlstadt Bodensteinstiftung

Fischessen der Mesnerinnen

Das Team der Mesnerinnen lädt auch in diesem Jahr am Aschermittwoch, dem 18. Februar zum Fischessen ein. Das Fischessen beginnt mit einer Andacht in der St. Georgskirche um 17.00 Uhr und wird dann im Evangelischen Gemeindehaus fortgesetzt. Bei Pellkartoffeln, Heringssalat und Kräuterquark kann man bis 21.00 Uhr die Faschingszeit ausklingen lassen.

Die Kosten betragen 10 € pro Person, für Kinder die Hälfte. Anmeldungen bis **13. Februar** im Pfarrbüro zu den bekannten Bürozeiten.

Der Frauentreff Thüngen lädt ein

26.02.2026 – Orte fränkischer Frömmigkeit – Die Kirchen von Arnstein

Besichtigung der Katholischen Stadtkirche St. Nikolaus und der Evangelischen Christuskirche. Anschließend ist eine gemütliche Einkehr geplant.

Referentinnen:

Elisabeth Eichinger-Fuchs und Frau Dr. Susann Schubert

Abfahrt Planplatz in Thüngen um 18.00 Uhr – Kosten: 5 Euro + 3 Euro Fahrtkosten; Anmeldungen sind bis 19.02. im Pfarramt zu den bekannten Bürozeiten möglich.

Wöchentlichen Veranstaltungen und Treffen im Evangelischen Gemeindehaus Thüngen:

Montags, 19.30 Uhr

Ökumenischer Kirchenchor

Mittwochs, 20.00 Uhr

Posaunenchor

Donnerstag, 14-tägig, 20.00 Uhr

Spieleabend – Beginn 18.30 Uhr - jeweils gerade Kalenderwoche

Strick- und Schwatzkreis – Beginn 20.00 Uhr - jeweils ungerade Kalenderwoche

Wöchentlich Veranstaltungen in den Räumen der

Diakonie „Am Bahnhof 5“

Donnerstags 14.00 – 17.00 Uhr

Pflegebedürftige Senioren – Aktivierungsgruppe für fitgebliebene Seniorinnen und Senioren

Vereine & Verbände

Verwaltungsgemeinschaft

Repair-Café Retzstadt - Hilfe zur Selbsthilfe

Der nächste Termin findet am **Dienstag, den 27. Januar 2026 von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr in Retzstadt im Bürgertreff** (Rathausplatz 11, ehemaliges Kloster) statt.

Wir unterstützen Reparaturen von elektrischen, elektronischen oder mechanischen Kleingeräten, auch Smartphones und Computer. Großgeräte wie z.B. Kühlschränke, Waschmaschinen, Fahrräder etc. reparieren wir nicht.

Wir bieten folgende Hilfen an:

- Den Fehler identifizieren und beurteilen
- Eine Empfehlung geben, was getan werden kann
- Falls es mit unseren Mitteln möglich ist, den Fehler beheben
- Wir beraten auch zum Supportende von Windows 10 (ressourcenschonende Möglichkeiten, inkl. Umstieg auf LINUX)

Eine Erfolgsgarantie können wir nicht geben. Dafür ist unsere Hilfe kostenlos.

Defekte Geräte, Spielzeuge etc. können auch außerhalb der Öffnungszeiten bei Franz-Josef Engel (Rathausplatz 1) abgegeben werden. Die Abholung sollte beim nächsten Termin im RepairCafé möglich sein oder es erfolgt ein Anruf nach Abschluss der Arbeiten.

HILFE ! wegen der großen Nachfrage suchen wir Bastler und Experten, die ihre Fähigkeiten und ihr Wissen in unser Team einbringen wollen.

Himmelstadt

CSU - Freie Bürgerliste Himmelstadt

Ortsrundgang

Wir laden Sie zum Rundgang ein - Wir kommen bei Ihnen vorbei.

Treffen Sie Ihren Bürgermeister und die Kandidaten persönlich.

- Ringstraße - 31.01. - 10 Uhr
Start an der MZH - Ende am Spielplatz
- Triebstraße und Mausberg - 31.01. - 13 Uhr Start am Friedhofsweg -
Ende am Wasserhäusle
- Oberdorf / Altort bis Gartenstraße - 07.02. - 10 Uhr
Start am Schleusenhaus - Ende am Kirchplatz
- Unterdorf, Burkardstuhl und Hirtengarten - 07.02. - 13 Uhr
Start am „Platz der Begegnung“ - Ende an der Einmündung Burkardstuhl

Auf Sie freuen sich die Kandidaten der CSU - Freien Bürgerliste Himmelstadt.

CSU und Freie Bürger (FBL)

Kandidatenvorstellung zur Kommunalwahl

Ein Secco, vier Weine, fünf Winzer, die Themen Tagespflege und Ampelpetition und die 12 Kandidaten für die Kommunalwahl standen im Mittelpunkt der Kandidatenvorstellung der gemeinsamen Liste von CSU und Freie Bürger (FBL) im Pfarrzentrum Selige Immina.

Die Kandidaten informierten über ihren beruflichen Werdegang, ihre Hobbies und Interessen und ihre Motivation, für den Gemeinderat zu kandidieren. Bürgermeister Herbert Hemmelmann hielt Rückschau auf seine bisherige Amtszeit und informierte über Projekte, die er in den nächsten sechs Jahren, wieder als Bürgermeister, umsetzen möchte.

Für die Liste CSU/FBL treten bei der Kommunalwahl an: Herbert Hemmelmann (Gemeinderats- und Bürgermeisterkandidat, 62 Jahre, 1. Bürgermeister), Ingrid Haimann (58 Jahre, Verwaltungsangestellte und Gemeinderätin), Jürgen Döll, (48 Jahre, Technischer Projektleiter und Gemeinderat), Marco Ruck (56 Jahre, Diplom-Ökonom, Kaufmännischer Leiter), Vanessa Strüver (39 Jahre, Kaufmännische Geschäftsleitung), Jérôme Sourell (39 Jahre, Groß- und Außenhandelskaufmann), Marcel Sommer (45 Jahre, IT-Security Professional), Matthias Scheiner (41 Jahre, Maler und Lackierer), Maximilian Eichblatt (41 Jahre, Master of Science Forstwissenschaften), Daniel Schwarz (35 Jahre, Business Prozess Manager Logistik), Heike Wunderlich (Agenturleiterin), Dr. Lothar Scheller (65 Jahre, Promovierter Diplom-Chemiker i.R.)

Obst- und Gartenbauverein und das Büchereiteam Himmelstadt

Saatgutbörse & Bücherflohmarkt

Am 7. Februar 2026 von 14 bis 17 Uhr im Pfarrzentrum Himmelstadt laden der Obst- und Gartenbauverein und die Bücherei Himmelstadt herzlich ein.

Bei der Saatguttauschkbörse können überschüssige Samen mitgebracht, getauscht oder verschenkt werden – oder man nimmt einfach neue Sorten und Ideen für Garten und Balkon mit nach Hause. Ergänzend dazu lädt der Bücherflohmarkt der Bücherei Himmelstadt zum Stöbern ein.

Kurzclips rund ums Thema Saatgut sowie Kaffee und Kuchen bieten Raum für Austausch und Gespräche.

Retzstadt

Gemeinde Retzstadt

Bitte beachten Sie die Amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Retzstadt im vorderen Teil dieses Mitteilungsblattes.

Veranstaltungen im Bürgertreff KW 5 / 2026

Die Veranstaltungen sind für jedermann zugänglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dienstag, 27. Januar von 14.00 – 17.00 Uhr

Betreuungsnachmittag – Senioren gemeinsam aktiv und kreativ

Dienstag, 27. Januar von 17.30 – 19.30 Uhr

Repair-Café – reparieren statt wegwerfen

Prüfen von defekten Kleingeräten, Handys, Spielsachen usw.; ggf. einfache Reparatur

Donnerstag, 29. Januar von 15.00 – 16.00 Uhr

Bewegungstreff – gemeinsam fit bleiben (Gruppenraum 2. OG, Aufzug)

Vorschau KW 6/2026:

Dienstag, 3. Februar von 10.00 – 14.00 Uhr

Kochclub – gemeinsam gut kochen und essen

Dienstag, 3. Februar von 14.00 – 17.00 Uhr

Offener Treff – Kaffee, Gespräche, Spiele

Donnerstag, 5. Februar von 15.00 – 16.00 Uhr

Bewegungstreff – gemeinsam fit bleiben (Gruppenraum 2. OG, Aufzug)

Yoga fürs Baby

**Schnupperstunde mit Simone Weissenberger
(zertifizierte Yogalehrerin nach bdy)**

Veranstaltungsort: Mehrzweckraum Rathaus Retzstadt, Rathausplatz 5, DG

Donnerstag: 12.02.2026 von 14:30 - 16:00 Uhr

Diese Stunde ist speziell für Kinder im Alter von 1 bis 2 Jahren und ihre Eltern oder Begleitpersonen konzipiert. Gemeinsam wollen wir spielerisch die Welt des Baby-Yogas erkunden – mit einfachen Übungen, sanften Bewegungen und viel Spaß. Es ist eine wunderbare Gelegenheit, die Bindung zu eurem Kind zu stärken und gemeinsam neue Erfahrungen zu sammeln.

Bitte bringt bequeme Kleidung für euch und euer Kind mit. Eine Matte oder Decke ist ebenfalls hilfreich.

Die Schnupperstunde ist kostenlos – jeder ist herzlich willkommen!

Ausblick auf März:

Plauderrunde mit Schwerpunkt „Gleichberechtigte Erziehung“

Wirtshaussingen im Ratskeller

Am **Freitag, den 30. Januar 2026, ab 19:00 Uhr**, wollen wir das Leben genießen und singen aus vollen Kehlen zu guten Schoppen alte Lieder.

Wer gerne in geselliger Runde Volkslieder, alte Schlager und Gassenhauer mitsingen oder hören will, ist herzlich willkommen.

CSU-Ortsverband Retzstadt

Vorstellungsrunde „DAHEMM 2.0“

Am **Mittwoch, 28. Januar 2026 findet um 19 Uhr im Pfarrheim** eine Vorstellungsrunde zur Kommunalwahl, mit unserer Landrätin Sabine Sitter und den Kandidatinnen und Kandidaten zur Kreistagswahl, am 8. März statt.

Eingeladen hierzu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Freiwillige Feuerwehr Retzstadt

Kameradschaftsabend

Am **Donnerstag, 22. Januar 2026 findet um 19 Uhr** ein Kameradschaftsabend im Feuerwehrhaus statt. Wir wollen euch über die aktuellen Planungen zu unserem Feuerwehrfest im Juni informieren.

Wir freuen uns auf eure zahlreiche Teilnahme und eure Unterstützung!

Interessengemeinschaft Fasching Retzstadt e.V.

**Unsere Faschingstermine unter dem Motto
„Narrenkreuzfahrt Retzstadt – Volle Kraft voraus!“**

1. Prunksitzung:

Samstag, 07. Februar. Beginn: 19:11 Uhr. Einlass: 18:11 Uhr.

Es gibt noch Restkarten für die 1. Sitzung. Anmeldung & Rückmeldung bis spätestens 31.01. an helau@ifr-retzstadt.de

2. Prunksitzung:

Samstag, 14. Februar. Beginn: 19:11 Uhr. Einlass: 18:11 Uhr.

Kinderprunksitzung:

Sonntag, 15. Februar.

Faschingszug,

Dienstag, 17. Februar. Beginn: 14 Uhr.

Mit anschließender After-Zug-Party am Platz der Freundschaft in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr und dem Schützenverein.

Anmeldungen der Gruppen für den Faschingszug direkt an marco.semmler@ifr-

retzstadt.de

Auswärtstermine:

31.01. Prunksitzung in Schwebenried. Treffpunkt 17 Uhr an der Villa Elisabeth. Busabfahrt 17:15 Uhr.

Helfertermine:

23.01. 16 Uhr Bühnenaufbau und Transport zur Halle.

24.01. 9 Uhr Hallenaufbau.

26.01. –täglich 19 Uhr Hallenaufbau und Deko.

29.01.

beutel frei. Beim Öffnen ertönt ein Pipston der vor unbefugter Benutzung schützen soll. Mit dieser Stationierung, mitten im Dorf und an der Hauptstr. kann jedermann / jede Frau das Gerät bei einem Notfall holen.

Die Handhabung des Defi's und des Beatmungsbeckels wird am nächsten Rot-Kreuz Abend, am Donnerstag den 29.01.2026 um 19.30 Uhr im Bürgertreff erklärt.



Foto: Rotkreuzgemeinschaft

KLJB Retzstadt

Sternsinger 2026

Dankeschön

- allen Königinnen und Königen, die sich auf den Weg machten und Segen in die Häuser brachten
- allen Spendern, die ihre Türen und ihren Geldbeutel öffneten
- der Vorstandschaft der Landjugend, die sich um das Wohl der Könige kümmerte



Foto: KLJB

Unser super Spendenergebnis beläuft sich dieses Jahr auf 3.500 €, welches wieder der Sternsinger-Aktion, mit dem dies-jährigen Motto „Schule statt Fabrik – Sternsinger gegen Kinderarbeit“, zu Gute kommt.

Rotkreuzgemeinschaft Retzstadt

Neuer Standort für den Defibrillator

Nachdem die Raiffeisen-Bank ihre Filiale in Retzstadt geschlossen hat, musste auch der Defibrillator, der im Selbstbedienungsbereich der Filiale hing, an einem jederzeit zugänglichen Platz platziert werden.

So wurde dieses lebensrettende Gerät nun an die Wand des Retschter Lädchens, links der Eingangstüre, angebracht. Dieser Kasten ist wetterfest und beheizt, dass der Defi jederzeit einsatzbereit ist. Durch Druck auf den roten Knopf senkt sich das Bodenteil ab und gibt den Defi und den Beatmungs-

Blutspende mit sehr gutem Ergebnis in Retzstadt

Bei der vergangenen Blutspendenaktion in Retzstadt erschienen 116 Mitbürger+innen aus Retzstadt und Umgebung, um ihr wertvolles Gut für Kranke und Verletzte zu spenden. Aus verschiedenen Gründen mussten 9 Personen abgelehnt werden, sodass tolle 107 Konserven erzielt werden konnten. Erfreulicherweise erschien auch eine Erstspenderin, um ihr Blut zur Rettung anderer Mitmenschen abzugeben.

Da die Terminreservierung vorbildlich angenommen wurde, entstanden kaum Wartezeiten.

Das Rote Kreuz freut sich gerade jetzt in der Schnupfenzeit so viele Spendewillige zu erreichen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender, den Helfern und der DJK für die Überlassung der Räumlichkeiten.

Der nächste Blutspendetermin in Retzstadt ist am 01. April 2026, wieder um 16 Uhr im DJK Sportheim.

Einladung zum info-Abend über den Defi + Beatmungsbeutel

Das Rote Kreuz Retzstadt lädt alle Mitglieder und Interessierte zum Informationsabend über die Handhabung des **Defibrillators und eines Beatmungsbeckels** ein.

Lassen Sie sich über die Anwendung eines Beatmungsbeckels bei der Wiederbelebung beraten. Wie wird er angesetzt? Was gibt es dabei zu beachten? Wie und wie oft muss ich beatmen? Sie werden auch über die Handhabung des Defibrillators informiert. Wann ist dieses Gerät zu verwenden? Wie wird er eingeschaltet? Was ist zu beachten?

Dieser Info-Abend findet am **Do 29.01.2026, um 19.30 Uhr**, im **Bürgertreff Retzstadt** statt. Kommen Sie und lassen sich beraten wie sie im Notfall Menschenleben retten können.

Erste Schützengilde Retzstadt e.V.

Glühweinparty

Glühweinabend am Samstag, den 24.01.2026 ab 18 Uhr

Weiberfasching 2026 im Schützenhaus

Die Schützengilde Retzstadt lädt auch dieses Jahr wieder alle närrischen Frauen aus Nah und Fern recht herzlich zum Weiberfasching in's Schützenhaus ein. Die Weiberfaschings-Gaudi mit fetziger Musik von unseren bewährten DJ's, reichlich guter Laune und super Stimmung steigt am Donnerstag, den 12.02.2026 ab 19.11 Uhr!

Für Getränke und Snacks ist bestens gesorgt und der Eintritt ist frei. Wer einen Auftritt beisteuern möchte, sehr gerne – und immer her damit!

Reservierungen bitte bei Ute May per WhatsApp unter 0160 1864600 oder telefonisch unter Tel.Nr. 09364 5329 – Wir freuen uns auf Euch!

Wettkampfergebnisse der aktiven Mannschaften**A-Klasse I****SG Retzstadt 2 – Rimpar 1 1393 : 1312 Ringe**

Kunze Sascha	345 Ringe
Kleindienst Marian	335 Ringe
Eisenbacher Martins	305 Ringe
Schmitt Alexander	355 Ringe
Engel Matthias	358 Ringe

Seniorenklasse A II**SG Retzstadt 4 – Rienek 1 908,2 : 918,3 Ringe**

Wycisk Reinhard	302,2 Ringe
Döll Walter	297,1 Ringe
Full Richard	304,5 Ringe
Riegel Walter	297,1 Ringe
May Egon	301,5 Ringe

Weinbauverein Retzstadt**Einladung zur Mitgliederversammlung**

Am **Samstag, 24. Januar 2026**, findet um 19.30 Uhr im Ratskeller Retzstadt die diesjährige Mitgliederversammlung des Weinbauverein 1948 Retzstadt e.V. statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand Benedikt May
2. Grußwort unserer Weinprinzessin Lisa Pfister
3. Bericht des 1. Vorstands
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
6. Grußwort unseres Bürgermeisters Karl Gerhard
7. Rückblick „Weinjahr 2025“
8. Ausblick auf 2026
9. Wünsche und Anträge

Liebe Mitglieder, über eure Teilnahme an diesem Abend freuen wir uns sehr.

Herzliche Einladung!

Eure Vorstandschaft

Lagenklassifikation

Unsere nächste Besprechung zur Lagenklassifikation findet am **Donnerstag, den 05.02.2026** um 19.30 Uhr im Ratskeller statt. Herzliche Einladung an alle Winzerinnen und Winzer.

Markt Thüngen**Essensliste für den Schlemmertreff - Stammtisch am 04.02.2026****An alle Schlemmertreff – Stammtischler**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die SPD in Thüngen und die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Thüngen-Arnstein bieten am **Mittwoch, den 04. Februar 2026**, wieder ein Essen für Interessierte im Gemeindesaal der Kirche an.

Treffpunkt ist um 11:45 Uhr, das Essen kommt gegen 12:00 Uhr.

Wenn sie gerne daran teilnehmen möchten, füllen sie bitte die Anmeldung, die in den Thüngener Geschäften ausliegen, aus und werfen sie bis **12:00 Uhr am Montag, den 26. Januar 2026 in den Briefkasten der Gemeinde.**

Sie können auch diese Anzeige ausschneiden oder einen einfachen Zettel schreiben und einwerfen.

Die Anmeldung ist verbindlich und muss auch bei einer Absage bezahlt werden. Es sei denn, es kann ein Ersatz gefunden werden.

Diesmal werden folgende Essen zu diesen Preisen angeboten

1.: Kasseler mit Soße, Kartoffelbrei und Kraut
22036**Euro 14,00**

2.: Kabeljau mit Salzkartoffeln an Dillsauce und Salat
22002.....**Euro 14,00**

Bei Fragen stehen ihnen Michael Dienst, Pfarrer Tilman Schneider und unser 1. Bürgermeister Lorenz Strifsky gerne zur Verfügung.

Bürgerliste Thüngen lädt ein zum Bürgerdialog

Liebe Thüngener,

reden wir über unsere Gemeinde! Kommt mit unserem Bürgermeisterkandidat Fabian Bentele und unseren Gemeinderatskandidaten ins Gespräch.

Sagt uns, was Euch wichtig ist - Eure Ideen, Wünsche und Anregungen helfen uns, die kommenden Jahre im Gemeinderat nach Euren Vorstellungen zu gestalten.

Wann: Freitag, 30.01.2026 um 18:00 Uhr

Wo: Evangelisches Gemeindehaus, Planplatz 1 in Thüngen

Wir freuen uns auf Euch und über einen offenen und konstruktiven Austausch.

Freie Wähler Thüngen**Einladung zur Winterwanderung**

Zu einer Winterwanderung mit anschließender „Stärkung“ laden die „Freien Wähler Thüngen“ für **Sonntag, 25. Januar 2026**, ein. Um **13 Uhr** soll es an der Kneippanlage (Hauptstraße 19) losgehen. Die Route wird noch festgelegt – wird abhängig von der Witterung sein. Ein wenig Kondition und gute Schuhe sind Voraussetzung für die Teilnahme. Lernen Sie bei oder nach der Wanderung die Freien Wähler bei einer Grillwurst und heißen oder kühlen Getränken kennen. Nach der Wanderung ist eine Zusammenkunft mit Stärkung neben der Kneippanlage an den Feuertonnen vorgesehen. Landratskandidat Christoph Vogel sowie die Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat und Kreistag wollen sich kurz vorstellen. Selbstverständlich werden während und nach der Wanderung auch Gespräche möglich sein. Das Ende ist für 18 Uhr vorgesehen. Aufgrund der Wetterlage könnten sich kurzfristige Änderungen ergeben.

TCA Thüngen**BDK Verdienstorden für Christopher Heafey - zehn Ehrenorden für die TCA**

Mit gleich zehn Orden zeichnete Matthias Hollenbach, Beirat des Fastnachts-Verbandes Franken (FVF), besonders aktive Mitglieder der Thüngener Carneval Abteilung (TCA) an der 1. Prunksitzung aus.



Den Verdienstorden des Fastnachtsverbandes Franken erhielten Patrick Druschel, Hannah Seubert, Christoph Mützel, Selina Deistler, Amelie Schlereth, Lisa Jopp, Lisa Giebler und Dominik Weller. Die Jugendauszeichnung des FVF erhielten Jana Heß und Lucia Cekys aus der Jugend der TCA. Foto: Wolfgang Heß

Mit dem „Verdienstorden in Silber“ vom „Bund Deutscher Karnevalisten“ zeichnete Hollenbach das engagierte, langjährige und intensive Wirken von Gesellschaftspräsident Christopher Heafey aus. Sichtlich emotional und überrascht empfing Heafey unter dem langanhaltenden Applaus der Gäste die Auszeichnung. Er führt und lenkt seit 2006 die Gesellschaft als Präsident und war im Jahr 2015/16 mit Ehefrau Sonja Prinzenpaar der TCA. Seit 1995 ist er Elferrat, war von 1996 - 2014 im Männerballett, von 1998 - 2001 tanzte er beim Showtanz mit und von 2006 - 2016 war er Mitglied der Show- und Playbackgruppe.

Markt Zellingen

BN Retzbach und Umgebung

BN Treffen, Einladung

Donnerstag, den 29. Januar 2026:

BN Treffen im Cafe „Blauer Affe“ in Retzbach, Jahnstraße 23
Beginn 19.00 Uhr

- 1) Kurzvortrag: Wolfgang Piepers über „Die seltenen, wärmeliebenden Hautflügler unserer Heimat“
- 2) Besprechung verschiedener Themen, z. B. Amphibien-schutz

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Freie Bürger Zellingen – Retzbach – Duttenbrunn

Einladung zum Närrischen Seniorennachmittag

Am **Sonntag, 1. Februar 2026 um 13.13 Uhr** veranstalten die Freien Bürger zum 19. Mal den traditionellen Närrischen Senioren-Nachmittag in der Friedrich-Günther-Halle in Zellingen.

Freuen Sie sich auf tänzerische Vorführungen, Büttendredner und musikalische Unterhaltung.

Zu dieser närrischen Veranstaltung sind alle Seniorinnen und Senioren unserer Marktgemeinde herzlich eingeladen. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

Wir bitten um Beachtung: Saalöffnung und Einlass: 12:15 Uhr

Duttenbrunn

Frauenkreis St. Margareta Duttenbrunn

Fastenkalender 2026 von Domvikar Paul Weismantel

„O Gott, komm uns zu Hilfe“, so ist der Titel des neuen Fastenkalenders.

Mit diesem vertrauten Hilferuf beginnen viele Gläubige tagtäglich ihr Gebet. Mit diesem Fastenkalender nehmen wir bestimmte Personen und Gruppen des Kreuzweges Jesu in den Blick. Sie verweisen uns auf leidtragende Menschen in unserer heutigen Zeit.

Für die kommenden vierzig Tage der österlichen Vorbereitungs- und Erneuerungszeit liegt der diesjährige Fastenkalender als Begleiter vor.

Der Fastenkalender liegt aus in der Kirche St. Margareta in Duttenbrunn am Schriftenstand zum Preis von 1,80 €.

Retzbach

Männergesangsverein Liederkranz

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Sonntag, 25. Januar 2026, findet um 15:00 Uhr** im Historischen Rathaus Retzbach die diesjährige Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins Liederkranz Retzbach statt. Hierzu sind alle Mitglieder und interessierte Sangesfreunde eingeladen.

Retzbacher Carneval Club e.V.

Auf geht's zum Kinderfasching!

Kartenvorverkauf Weiberfasching vormerken

Am **Sonntag, den 25.01.2026** ziehen wieder Lärm, Fröhlichkeit und ein bisschen Anarchie in die Spielmannszug-Halle ein. Mit anderen Worten: **ES IST ZEIT FÜR DEN KINDERFASCHING!** **Einlass** in die Halle ist **ab 13.30 Uhr**. Es erwarten Euch als Gastgeber unser Jungelferrat, viele Spiele, Tänze unserer Garden und eine Gastgarde, Zeit auf der Bühne und ganz viel gute Laune. Für das leibliche Wohl von Eltern und Kindern sorgt der Spielmannszug. Seid also dabei, wenn die Kleinsten wieder die Narrenmacht übernehmen! **Der Eintritt ist frei.**

Vormerken sollte man sich außerdem den **Kartenvorverkauf des Weiberfaschings** am **28.01.2026 von 19 – 20 Uhr im RCC-Keller**. Der – also der Weiberfasching, aber wer weiß, vielleicht auch schon der Verkauf – wird diesmal märchenhaft und hervorragende Stimmung, Tanz und Action sind jetzt schon garantiert. Karten kosten 10 Euro im Vorverkauf und 12 Euro an der Abendkasse (wenn es dann noch welche gibt). Die weiteren Termine in dieser Session sind:

25.01.2025	Kinderfasching
28.01.2025	Kartenvorverkauf Weiberfasching 19 – 20 Uhr im RCC-Keller
31.01.2026	1. Prunksitzung
08.02.2026	Faschingszug
12.02.2026	Weiberfasching
14.02.2026	2. Prunksitzung

Zellingen

Freiwillige Feuerwehr Zellingen

Die nächsten Termine

Gruppenübung: Freitag, 23.01., 19:30 Uhr
Monatsübung: Freitag, 06.02., 20:00 Uhr

Kul-Ture - Kulturverein Zellingen e.V.

Klavier-Konzert

KUL-TURE, der Kulturverein Zellingen e.V. veranstaltete am Sonntag, den 18.01.26 in der St. Georgs-Kirche ein Klavier-Konzert mit dem im Markt Zellingen wohnenden Pianisten Franz Vorraber, Professor, fest engagiert am Theater Wiesbaden. Seit Sonntag weiß jeder, der in der fast vollständig besetzten Kirche saß, welch hervorragender Pianist in seiner Nachbarschaft anzutreffen ist. Nach kurzen, einführenden Worten begann Franz Vorraber am Flügel mit Mozart 'Morgen kommt der Weihnachtsmann', gefolgt von eigenen Kompositionen zum

gleichen Lied. Gebanntes Staunen und Hören auf die Piano Klänge, die in der hohen Kirche erst recht voll zur Geltung kamen. Erster starker Beifall ob der virtuos vorgetragenen Stücke. Es folgten Schuberts Impromptu B-Dur und Impromptu f-Moll, gleichfalls mit großem Beifall bedacht. Jedes Musikstück wurde mit einleitenden Worten von Franz Vorraber vorgestellt. So auch Debussy mit seinem „Clair de Lune“ aus der Suite Bergamasque, wo Mondlicht durch eine wunderschöne Melodie dargestellt wird. Bei Johann Strauß/Sohn „Geschichten aus Wien“ kam die Lebensfreude und das Vergnügen durch das Spiel des Pianisten erst richtig zur Geltung. Stehende Ovationen der Zuhörer und langanhaltender Beifall waren noch nicht das Ende der Veranstaltung. Erst mit einer Zugabe „Alt Wien“ von Leopold Godowsky, einem polnisch/amerikanischen Pianisten und Komponisten wurde Franz Vorraber freigegeben. Wir bedanken uns bei den Spenderinnen und Spendern für den großartigen Obulus.

Laienspielgruppe

Wir haben ein neues Theaterstück

„Wer schön sein will, muss leiden“ lautet unser diesjähriges Theaterstück.

Der **Kartenvorverkauf** hierzu startet nach der Fasenacht am Samstag, **21.02.2026** von 13-16 Uhr.

Evtl. Wartezeiten können an diesem Tag wieder bei Kaffee und Kuchen überbrückt werden.

Die zwei Karten-Ausgabestellen – jeweils für die 1. und 2. Woche ein extra Ausgabeplatz – haben sich bewährt.

Die Vorstellungen finden statt am 13./14./15.03. und am 19./20./21./22.03.2026.

Im Internet finden Sie uns unter: Laienspielgruppe Zellingen e.V.

Ruderclub Zellingen

Yoga - Neue Kurse mit Nadine

Wir freuen uns, wieder neue Kurse anbieten zu können.

Die Kurse finden immer am Mittwoch, ab dem 28. Januar im Bootshaus des Ruderclub Zellingen statt.

Jeder Kurs beinhaltet 10 Einzel-Stunden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Für Mitglieder des Ruderclubs Zellingen - 60,- €

Für unsere Gäste - 120,- €

Yoga Basics - Mittwoch, 17:00 bis 18:00 Uhr

Noch 3 Plätze frei

Yoga Beyond Basics - Mittwoch, 18:30 bis 19:30 Uhr

Ausgebucht

Für Rückfragen zu den Kursinhalten: Nadine Haas - 0176 85982988

Anmeldung bitte bis spätestens 20. Januar - per eMail an: verwaltung@rczellingen.de

Für Rückfragen zur Anmeldung: Herwig Haas - 0162 236 7553

Schützengesellschaft 63

Neuwahlen – Ergebnisse

- | | |
|-------------------------------|---------------------|
| 1. Schützenmeister (Vorstand) | Alexander Eisenmann |
| 2. Schützenmeister (Vorstand) | Michael Koblinger |
| 3. Schützenmeister | Verena Hartmann |

(Schriftführer)

- | | |
|-----------------------------------|-----------------|
| 1. Kassier | Nicole Reitz |
| 2. Kassier | Ralf Gerth |
| 1. Sportleiter (Luftdruckwaffen) | Ferdinand Graus |
| 2. Sportleiter (SP-KK) | Michael Bayer |
| 3. Sportleiter (Bogen + Blasrohr) | Holger Reitz |
| 4. Sportleiter (Böllern) | Klaus Amrhein |
| 1. Jugendleiter | Jasmin Graus |
| 2. Jugendleiter | Marvin Graus |

Damenleiter und -beauftragter
Datenschutzbeauftragter
Pressewart

Sabine Schaub-Eisenmann
Alexander Eisenmann
Sabrina Stark

Zur Vereinfachung wurde hier ausschließlich die männliche Form verwendet. Die Kontaktdaten findet ihr auf unserer Homepage.

Rundenwettkämpfe

Luftgewehr Gau-Liga I

KKS Karlburg 3 vs. SG 1963 Zellingen 2

1391 Ringe vs. 1435 Ringe

Amrhein, Max	357 Ringe
Rosel, Noah	353 Ringe
Herrlein, Matthias	351 Ringe
Gerhard, Stefan	374 Ringe

Sportpistole Zentralfeuer Gau-Liga

SG 1963 Zellingen 1 vs. Pistolen-SV Veitshöchheim 1

712 Ringe vs. 695 Ringe

Müller, Heiko	263 Ringe
Koch, Robert	224 Ringe
Heise, Ludwig	225 Ringe
Winkler, Christian (Ersatz)	178 Ringe

Tanzsportverein

Die Turedancer e.V.

16. Dancefestival am 30. Januar 2026

Die Vorbereitungen für unser Dancefestival am Freitag, 30.01.2026 laufen auf Hochtouren und wir freuen uns auf einen tollen Abend mit gut gelaunten Gästen und einem Feuerwerk an Tanzauftritten. Lasst Euch überraschen!

Zudem warten ein paar Veränderungen auf unsere Gäste:

Neu ist der Veranstaltungsbeginn um **20.00 Uhr**, weswegen ab 19.00 Uhr Einlass ist.

Auch 2026 findet das Dancefestival wieder unter einem Motto statt: „Tropical Night“. Daher würden wir uns freuen, wenn sich möglichst viele Besucher in ein sommerlich tropisches Outfit werfen und eine kurzweilige Nacht verbringen.

Wie schon in den vergangenen Jahren haben wir einen Bus-Shuttle zum Dance-Festival am 30.01.2026 zur Egerbach-Halle in Birkenfeld organisiert. Neu ist, dass es nur **eine Hinfahrt** geben wird.

Hier die Zeiten:

Hinfahrt: Freitag 18:30 Uhr von Zellingen (Haltestelle Rathaus) nach Birkenfeld. In Billingshausen kann bei Bedarf zugestiegen werden.

1. Rückfahrt: Samstag ab 01:00 Uhr von Birkenfeld nach Zellingen (Halt in Billingshausen oder Retzbach nach Bedarf)
2. Rückfahrt 02:00 Uhr
3. Rückfahrt 03:00 Uhr

Bei den Rückfahrten wird das Wohngebiet „Lerlach“ angefahren.

Das Fahrticket kostet 2,00 €.

Wir freuen uns auf Euch!

Turnverein 1861 e.V.

Neuer Sitz-Yoga Kurs ab dem 09.01.2026

Der Kurs ist geeignet für alle, die sich schwer tun auf die Matte runter und wieder hoch zu kommen und trotzdem beweglich werden wollen. Unsere zertifizierte Yogatrainerin Sina verhilft euch wieder zu mehr Mobilität und damit einer gesteigerten Lebensqualität.

Es gibt keine Altersgrenze - Yoga kann man immer praktizieren. Vielleicht nicht mit allen Körperteilen, aber es sind immer Körperregionen dabei, die durch gezieltes Dehnen und Atmen belebt werden können.

Der Kurs umfasst 10 Einheiten und findet im kleinen Saal der

Friedrich-Günther-Halle statt, der Zugang erfolgt ebenerdig und ist barrierefrei.

Wir treffen uns immer freitags von 10:30 - 11:15 Uhr.

Anmeldung bei Sandra Ruske unter 0170 523 6393. Wir freuen uns auf Euch!

Alle Abteilungen mit Trainingszeiten findet ihr unter:

www.tv-zellingen.de/sportangebot

Einen Newsletter haben wir auch: einfach abonnieren, dann bekommt ihr die aktuellsten News frei Haus.

Für persönliche Fragen steht Euch Susi Nagel, eMail:

info@tv-zellingen.de gerne zur Verfügung.

Sonstige Informationen

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Infonachmittag und Mitmachkurs nur für Frauen

Samstag, 14. März 2026, 14-17 Uhr

Erstes Waldbesitzerinnen-Café im Jahr 2026

Bereits zum fünften Mal findet das Waldbesitzerinnen-Café des AELF Karlstadt statt, diesmal in Gemünden am Main. Mit interessanten Inhalten und intensivem Austausch mit Expertinnen und Gleichgesinnten will das Nachmittagsprogramm „Von Försterinnen für Waldbesitzerinnen“ für das Thema Wald und Waldbewirtschaftung begeistern. Das kostenfreie Angebot von Frauen für Frauen eignet sich für neue sowie für erfahrene Waldbesitzerinnen.

Beim Mitmachkurs (nur) für Frauen geht es diesmal um die sternförmige Pflanzung von klimaangepassten Bäumen im Nelderrad, Baumartenkunde und allgemeine Fragen zum Wald. Bitte denken Sie an wetterangepasste Kleidung und feste Schuhe.

Infos und Anmeldung: www.aelf-ka.bayern.de

AOK Bayern

Aktiv und gesund im Ruhestand

Mit dem Eintritt ins Rentenalter beginnt ein neuer Lebensabschnitt: Wichtig ist jetzt, körperlich aktiv, sozial eingebunden und geistig rege zu bleiben, denn: Aktive Menschen sind zufriedener und im Durchschnitt gesünder als inaktive Menschen. Fachleute raten dazu, frühzeitig zu planen, wie der Ruhestand aussehen soll. Alexander Pröbstle, Direktor von der AOK in Würzburg, empfiehlt, sich rechtzeitig einige Fragen zu stellen, wie etwa: Will ich erst einmal ausspannen und ganz ohne Verpflichtungen sein? Oder habe ich Stärken, die ich am liebsten weiter einsetzen möchte? Gibt es Dinge, die ich schon immer einmal tun oder lernen wollte? Wie viel Zeit nehme ich mir für andere, zum Beispiel die Familie? Und wie viel Zeit brauche ich für mich?

Viele neue Möglichkeiten tun sich auf

Sind die Ziele klar, geht es in die Feinplanung: So können sich künftige Rentnerinnen und Rentner zum Beispiel über ehrenamtliche Tätigkeiten informieren. Rund ein Drittel der über 65-Jährigen in Deutschland engagiert sich ehrenamtlich – im Sport, bei sozialen Einrichtungen, in Kultur und Bildung oder im Umweltschutz. „Ehrenamtliche Arbeit erweitert den eigenen Horizont, man lernt neue Menschen kennen, erlebt Gemeinschaft und tut etwas für das gesellschaftliche Miteinander – das kann sehr befriedigend sein“, so Alexander Pröbstle. Viele nutzen auch die Angebote von Bildungseinrichtungen in ihrer Umgebung. Das kann die Volkshochschule vor Ort sein oder die nahe gelegene Uni, die ein Seniorenstudium anbietet.

Gesundheit und Partnerschaft pflegen

Die eigene Gesundheit ist Voraussetzung dafür, den neuen Lebensabschnitt genießen zu können. Dazu gehören regelmäßige Bewegung und eine ausgewogene Ernährung. Dadurch reduziert sich das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie Bluthochdruck, Herzinfarkt und Schlaganfall, aber auch für Diabetes, Krebs, Osteoporose und Demenz. Wer aktiv und mobil ist, bleibt außerdem länger selbstständig. Doch trotz aller Vorbereitung und Planung: Der Ruhestand kann auch die Partnerschaft beeinflussen, wenn man plötzlich rund um die Uhr zusammen ist. „Es ist hilfreich, rechtzeitig mit Partnerin oder Partner zu beratschlagen, wie Sie das gemeinsame Leben im Ruhestand gestalten wollen“, rät Alexander Pröbstle. Es hat sich bewährt, einerseits gemeinsam Pläne zu schmieden und sich andererseits gegenseitige Freiräume zu lassen, Freundschaften und das soziale Netzwerk zu pflegen. Dann kann der neue Lebensabschnitt mit seinen vielen Freiheiten und Möglichkeiten gut gelingen.

Weitere Informationen:

AOK-Gesundheitsmagazin – Endlich Rentner: So lässt sich der Ruhestand aktiv gestalten:

<https://www.aok.de/pk/magazin/wohlbefinden/motivation/endlich-rentner-so-koennen-rentner-neue-hobbys-finden/>

AOK-Gesundheitsmagazin – Fit im Alter: Gesunde Ernährung für Senioren:

<https://www.aok.de/pk/magazin/ernaehrung/vitamine/gesunde-ernaehrung-fuer-senioren-so-gehts/>

Forstbetriebsgemeinschaft Arnstein (FBG)

Einladung zum Waldbauerntag in Himmelstadt

Die Forstbetriebsgemeinschaft Arnstein lädt wieder zum diesjährigen Waldbauerntag nach Himmelstadt am **Samstag, den 31. Januar 2026** ein. **Beginn der Veranstaltung ist um 9.00 Uhr.**

Treffpunkt: in Himmelstadt am Norma-Parkplatz

Thema der praktischen Vorführung ist: Holzsortierung bei Fichten-, Douglasie- Kiefern- und Buchenstammholz

Anschließend gibt es in gewohnter Weise Essen und Trinken im Rathaus von Himmelstadt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Forum Soziale Bildung

Vorsorgevollmacht - Betreuungsverfügung

Selbstbestimmt vorsorgen ist mehr als einen kurzen Gedanken wert.

Wer regelt meine Angelegenheiten (Geld, Gesundheits-sorge, Aufenthaltsort, etc.), wenn ich dies nicht mehr selber organisieren kann?

Termin:

Mi., 11.02.2026, um 19.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Pfarrzentrum Himmelstadt,
Kirchplatz 9

Referent:

Dieter Wagner
Mitglied im Beirat der AOK
Direktion Würzburg

Kosten:

Keine

Anmeldung:

erforderlich

Frauenfrühstück „Pass auf, schau raus. Ich sehe so, wie Du nicht siehst.“

Eine Expertin gibt Einblicke in das Leben mit Seheinschränkungen und in die gesellschaftliche Bedeutung des Themas. Viele Menschen erleben im Alter nachlassendes Sehen und Hören, was zu Verunsicherung, Rückzug und Missverständnissen führt. Der Vortrag zeigt, wie Betroffene und Angehörige besser damit umgehen können, welche Chancen im offenen Umgang liegen und wie Barrieren reduziert werden können.

Termin:

Mi., 25.02.2026 um 9.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Pfarrzentrum Himmelstadt,
Kirchplatz 9

Referentin: Barbara Mergenthaler, Blinden- und Sehbehindertenberaterin
 Kosten: 14,50 € inkl. Frühstück
 Anmeldung: erforderlich

Pflegegutachten & Pflegetagebuch - Achtung neuer Termin!

Wer Leistungen der Pflegeversicherung bekommen möchte, muss einen Antrag bei seiner Pflegekasse stellen und von ihr als pflegebedürftig eingestuft werden.

Aus dem Inhalt:

- Pflegebedürftig? - vom Antrag bis zur Leistung
- Der Medizinische Dienst: Neun Fragen zur Begutachtung beim Ortstermin
- Pflegebedarf richtig erfassen: Gut vorbereitet zur richtigen Pflegestufe
- Das Pflegegutachten und der Pflegebescheid: Anfechtung des Bescheides

Termin: **Mi., 11.03.26 um 19.00 Uhr**
 Veranstaltungsort: **Pfarrzentrum Himmelstadt,**
 Kirchplatz 9
 Referent: **Dieter Wagner,**
 Mitglied im Beirat der AOK
 Direktion Würzburg
 Kosten: Keine
 Anmeldung: erforderlich

Anmeldung und weitere Einzelheiten zu allen Veranstaltungen:

Forum Soziale Bildung; Tel.: 09364/80980,
 E-Mail: info@benediktushoehe.de oder direkt über die Homepage: www.benediktushoehe.de

Jakob-Stoll-Realschule

Die Jakob-Stoll-Realschule lädt herzlich alle zukünftigen 5. Klässler und ihre Eltern zu einem **Schnuppernachmittag** und einem **Informationsabend** ein. Der **Schnuppernachmittag findet am Montag, den 23. Februar 2026, von 15:00 bis 17:00 Uhr** statt. Während die Kinder die Möglichkeit haben, unser Schulhaus zu erkunden, werden für die Eltern Schulhausführungen angeboten.

Der **Informationsabend folgt am Donnerstag, den 05. März 2026, um 19:00 Uhr.**

Auf unserer Website www.jakob-stoll-realschule.de können Sie sich vorab über unseren Schulalltag informieren und einen Eindruck von der Vielfalt unserer Schule gewinnen. Für persönliche Fragen steht unser Sekretariat unter der Telefonnummer 0931/453450 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns darauf, Euch und Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

Klara-Oppenheimer-Schule Würzburg

Tag der offenen Tür

Herzliche Einladung zu unserem „Tag der offenen Tür“ am **Samstag, 14.03.2026 von 10:00 Uhr - 15:00 Uhr**. An diesem Tag stellen wir unsere Ausbildungsgänge der **Berufsfachschulen** für

- **Ernährung und Versorgung**
- **Kinderpflege (KiPrax, Voll- und Teilzeit) und Sozialpflege**

sowie die Aufstiegsfortbildung in der **Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement** vor.

Es warten diverse Aktivitäten aus allen Aus- und Weiterbildungsrichtungen auf Sie. Mit oder ohne Schulabschluss, es werden Ihnen die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten an der Schule gezeigt. Wussten Sie, dass Sie die Möglichkeit haben, mit dem Ausbildungsabschluss auch den mittleren Schulabschluss (gleichwertig Mittlere Reife) zu erlangen? Lassen Sie sich hierzu - und auch zu den Themen Bafög und Kostenfreiheit des Schulweges - beraten. Auch die Jugend-

sozialarbeit wird vor Ort sein.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Wir freuen uns auf Sie!

Klara-Oppenheimer-Schule, Königsberger Straße 46, 97072 Würzburg

Homepage: www.klara-oppenheimer-schule.de

Impressum

Mitteilungsblatt

für die Verwaltungsgemeinschaft Zellingen und die Mitgliedsgemeinden:

Gemeinde Himmelstadt – Gemeinde Retzstadt – Markt Thüngen – Markt Zellingen sowie des Schulverbandes Zellingen

Das Mitteilungsblatt für die Verwaltungsgemeinschaft Zellingen erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
 Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Gemeinschaftsvorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Zellingen
 Stefan Wohlfahrt, Würzburger Straße 26, 97225 Zellingen
 für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
 gemäß § 7 Abs. 1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk
 in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von $\approx$ 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.



TRAUERANZEIGEN

SCHALTEN UND FINDEN

Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

Herzlichen Dank

allen, die uns beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Manfred Raschke

* 22.04.1942 † 01.12.2025

das Gefühl gegeben haben, in unserer Trauer nicht allein zu sein. Während der langen Krankheit und in der Stunde des Abschieds haben wir viel Zuneigung und Trost erfahren, das hat uns sehr gut getan.

Waltraud Raschke
und Angehörige

Retzbach, im Januar 2026



Sanitär • Heizung • Solar • Kundendienst
 Regenwassernutzung • Kaminsanierung • Spenglerei
Werner Behr • Obere Hauptstraße 10
97225 Retzbach • Tel. 09364.1336

**Jetzt maximal
Stromkosten sparen!**

youl

Made in
Bayern

4.490 €
~~4.990 €~~

500 Euro Rabatt nur für kurze Zeit
 mit dem Code YOUL-500GBB

Du hast eine PV-Anlage, aber
 noch keinen Stromspeicher?

YOUL one: Einfach an
 Steckdose anschließen und
 sofort speichern!

- Große 10 kWh Kapazität
- Laden: 2000W
- Entladen: bis zu 1800W
- DIY: Installation ohne Elektriker
- Sofort starten: Alles enthalten,
 inkl. optischem Auslesekopf.
- Höchste Sicherheitsstandards
 und Notstromfunktion

Mehr Infos auf einfachspeichern.de



***Zu jedem Topf gibt es einen
Deckel – wir haben Ihren!***

Sie möchten Ihre Immobilie in gute Hände
 geben und gleichzeitig den bestmöglichen Preis
 erzielen? Mit uns gelingt beides!



**Ruppert
Immobilien**

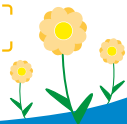
Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie
 eine kostenfreie Erstberatung inklusive
 Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie.

t: 0931 809914-10
info@immobilien-ruppert.de

Wir suchen für unsere über 1000 vorgemerkte Kunden:
 Einfamilien-, Zweifamilien-, Doppel- und Reihenhäuser
 sowie 1 bis 4 Zimmer-Wohnungen in und um Würzburg.

Familienanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de



*Ein herzliches Dankeschön
allen, die uns zu unserer*

eisernen Hochzeit

*durch Glückwünsche, Blumen und Geschenke so viel
Freude bereitet haben. Dank unseren Kindern und Enkeln
mit Familien, unseren Urenkeln, Verwandten, Freunden,
Bekannten und Nachbarn.*

*Besonderen Dank Herrn Pfarrer Wollbeck, Herrn Pfarrer
Hartmann, Herrn 1. Bürgermeister Wohlfart, der freiwill.
Feuerwehr, dem Vdk Zellingen, der Herren
Gymnastikgruppe und dem Frauenbund*

Gerda und Horst Charné

Duttenbrunn, im November 2025

JOBS

IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Wir suchen ab März bis Juni 2026

Aushilfen Spargelverkauf Verkaufsstand bei Edeka Trabold ZELLINGEN

Ganztags oder halbtags. 1-4 Tage pro Woche.
Hausfrauen, Rentner, Studenten.
Minijob/kurzfr. Besch. - Nebenbeschäftigung -
gute Bezahlung - keine Vorkenntnisse erforderlich.

Spargelhof Seufert - Pretscher GbR
Mobil 0152 52585929

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de



Suche Landmaschinen, Pflug,
Traktor, Hoflader, Pflegereifen,
Fräse, Roder aller Art. Tel.: 0176
50162707

Verkaufe **Walnüsse** aus
Zellingen, verschiedene Größen,
neue Ernte 2025, denn Winterzeit
ist Nussknackerzeit. Sonnenstr. 8,
Zellingen, Tel.: 0160-95537680

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-17/ -35
Aufträge/Rechnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-20 / -25
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-25
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	
Reklamation bzgl. Verteilung reklamation@wittich-forchheim.de	-27 / -40
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie
auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 - 16.30 Uhr, Fr. 7.30 - 13.00 Uhr



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Kommunalwahl 2026

Jetzt schon an die Anzeige und die Platzierung denken

Regine Jäger

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 09360 993403

Fax. 09360 993358

r.jaeger@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

URLAUB
IN DER
HEIMAT

LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[®] Deutschland.de

Reiseführer. Reisemagazine. Freizeittipps.

Alle Termine und Angaben unter Vorbehalt!

LANDKREIS BAMBERG



© Tourismusverband Franken / Andreas Hub

Der Landkreis Bamberg, eingebettet zwischen den Naturparks Fränkische Schweiz, Steigerwald und Haßberge, begeistert Naturliebhaber wie Sportenthusiasten. Aktivitäten wie Radfahren, Wandern, Klettern, Kanufahren und Golfen finden hier beste Voraussetzungen. Das Bamberger Land ist aber nicht nur Naturparadies, sondern auch kultureller und kulinarischer Hotspot. Burgen, Schlösser, Kirchen, Klöster und Museen prägen das kulturelle Erbe. Die Stadt Bamberg mit Dom, Neuer Residenz und Altstadtensemble als UNESCO-Weltkulturerbe, zieht Besucher weltweit an. Die Freude an den schönen Dingen des Lebens ist allgegenwärtig, besonders in der typisch fränkischen Küche. Traditionelle Bierkeller und urige Gastwirtschaften laden zum Genießen ein. TreffpunktDeutschland.de/bamberg-region



© Christian Martin



© Christian Martin

Klein Venedig
© FrankenTourismus / Holger LeueHistorischer Marktplatz © Hassberge
Tourismus e.V. / Stadt Baunach

Bamberg

Erleben Sie eine Stadt voller Geschichte und Kultur, im Mittelalter erschaffen und bis heute erhalten. Die Bamberger Altstadt gehört seit 1993 zum UNESCO Weltkulturerbe. TreffpunktDeutschland.de/bamberg

Baunach

Die über 1000-jährige historisch geprägte Stadt liegt im nördlichen Teil des Landkreises Bamberg im Naturpark Hassberge. In den vergangenen Jahren wurden verschiedene historische Gebäude hochwertig restauriert und modernisiert. TreffpunktDeutschland.de/baunach



© Levi Strauss Museum

Levi Strauss Museum

Alles über Blue Jeans. Levi Strauss, der Vater der Blue Jeans. Levi Strauss kam aus dem kleinen fränkischen Ort Buttenheim. Geboren wurde Löb Strauss, wie Levi Strauss ursprünglich hieß, am 26. Februar 1929.

Marktstr. 33, Buttenheim

Dorfsee und Schloss
© Stephan Hummel / Kommunale Allianz
Burgwindheim - Ebrach

Burgwindheim

Naturidyll, Baukunst, Wallfahrt - Burgwindheim ist ein Kulturschatz von gelebter Tradition und Glauben mitten im Naturpark. Zu Fuß oder Rad ist man hier bestens unterwegs!

TreffpunktDeutschland.de/burgwindheim© Bayerischen Staatsforsten AöR /
Martin Hertel

Baumwipfelpfad Steigerwald

Der Pfad verläuft auf bis zu 26 Metern Höhe, wobei er sich zunächst durch den Wald schlängelt und dann langsam ansteigt, bis über die Baumkronen. Er ist rund einen Kilometer lang und beherbergt auf halbem Wege einen 42 Meter hohen Aussichtsturm.

Radstein 2, Ebrach

© Tourist-Information Fränkische
Toskana / Dietmar Denger

Fränkische Toskana

Fränkische Brau- und Genusskultur, internationale Kunst in der Natur, Wanderfreuden durch die sanfte Hügellandschaft von Brauerei zu Brauerei zeichnet die Fränkische Toskana aus.

TreffpunktDeutschland.de/franckische-toskana

© Bauernmuseum Bamberger Land

Bauernmuseum Bam- berger Land

Die Gebäude des ehemaligen Bauernhofes mit Wohnstallhaus, Scheune, Austragshaus und Backofen gruppieren sich um einen idyllischen Innenhof. Dokumentiert wird die ländliche Wohnkultur in der Zeit um 1920. Hauptstraße 5, Frensdorf



© Susanne Emmert-Deuerlein

Fränkisches Stonehenge

Dieses „Fränkische Stonehenge“ ist keine antike Stätte, sondern ein modernes Kunstwerk, geschaffen vom Künstler Alexander Lämmlein. Seit 2018 hat Lämmlein an seinem Steinkreis gearbeitet, Stein für Stein, bis er im Oktober 2023 vollendet war.

Tiefenpöltz, Heiligenstadt i.OFr.

Lisberg
© Roland Lösel / Gemeinde Lisberg

Lisberg

Lisberg ist das östliche Tor zum Naturpark Steigerwald. Zum Wandern und Radfahren lädt die kleine Gemeinde mit ihren Wäldern, Seen und Fluren ein. TreffpunktDeutschland.de/lisberg



© Gemeinde Pommersfelden

Schloss Weissenstein

Schloss Weissenstein in Pommersfelden, erbaut von 1711 bis 1718, ist ein barockes Meisterwerk in Bayern. Die prachtvolle Architektur und malerische Lage machen Schloss Weissenstein zu einem beliebten Ausflugsziel. Schloß 1, Pommersfelden



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Bamberg
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/bamberg-region

23. Immobilienmesse Franken

präsentiert von

BETONGOLD JOURNAL
BAUEN WOHNEN IMMOBILIEN IN FRANKEN


SONDERTHEMEN:

Modernisieren & Sanieren,
Klima & Energie, Sicherheit &
Einbruchschutz, Smart Home,
Inneneinrichtung & barriere-
freie Wohnformen, GalaBau

Hotline: 0951 / 180 70 505

brose ARENA
Bamberg

24.-25.01.2026

Forchheimer Str. 15, 96050 Bamberg

Öffnungszeiten: Sa & So 10-18 Uhr

www.immobiliennmesse-franken.de

 Tickets für 8€ an der Tageskasse und im Vorverkauf unter:
1) Onlinetickets unter eventfrog.de/immobilienmesse-franken
2) www.kartenkiosk-bamberg.de Telefon 0951 23837

**Newsletter
abonnieren**
& informiert bleiben!


Kenia Traumreise 2027


 mit FLY & HELP zum Konzert
„Stars unter Afrikas Sternen“

 p. P. ab
1.699 €

 im DZ vom 16.02.-24.02.2027
9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frank-
furt inkl. Flug, Halbpension-Plus
und Konzert

 Buchungscode:
LW27

Begleiten Sie uns an den **Bamburi Beach** nahe **Mombasa / Kenia!** Die Severin Sea Lodge ist eine Oase der Entspannung inmitten eines Palmen-
gartens am Indischen Ozean. Die Hafenstadt
Mombasa ist nur zwölf Kilometer von der Hotel-
anlage entfernt. Erleben Sie optional die atembe-
raubende und vielfältige Tierwelt Afrikas bei einer
Safariverlängerung. Der musikalische Höhepunkt
ist das Konzert unter Palmen „**STARS UNTER
AFRIKAS STERNEN**“ zugunsten der Reiner
Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich
auf die TOP Stars des deutschen Schlagers:
Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann,
Henning Krautmacher und Matze Knop.

www.schlagnernacht-kenia.de

 Besuch einer FLY & HELP Schule buchbar.
Preis p.P.: 89 € (inkl. 50 € Extra-Spende an die Schule!)

»Stars unter Afrikas Sternen«


 Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann, Henning
Krautmacher und Comedian Matze Knop

Ihre Event-Highlights vor Ort

- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«

Ausführlicher Reiseverlauf!



INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Mombasa in der Economy Class
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen im klimatisierten Reise- oder Minibus
- 7 Übern. im 4* Hotel Severin Sea Lodge
- Halbpension-Plus (Frühstück, Snack, Abendessen)
- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung« mit Reiner Meutsch
- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- 50 € Spende sind im Reisepreis inkludiert und kommen automatisch der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute

**Buchungsmöglichkeiten für 2027 als
Grundreise¹ o. mit Kurzsafar²,
Badeverlängerung³ o. Langsafar⁴:**

 16.2. – 24.2. (9-tägig, 7 Nächte)¹ ab 1.699 € p. P.
19.2. – 1.3. (11-tägig, 9 Nächte)² ab 2.469 € p. P.
14.2. – 1.3. (16-tägig, 14 Nächte)³ ab 2.199 € p. P.
19.2. – 6.3. (16-tägig, 14 Nächte)⁴ ab 3.899 € p. P.

 E-Mail: reisen@fh-travel.de
Veranstalter: FLY & HELP Travel,
eine Marke der Prime Promotion GmbH

Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Tel.: 0214-7348 9548

 Diese Preise sind der
Wahnsinn!

 Jetzt **günstig**
online **drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

 Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Zeitungszusteller m/w/d

Zustellergesuch für das Mitteilungsblatt der VG Zellingen

- Teilbezirk in Zellingen (375 Exemplare)

Interessiert?

Sie sind wöchentlich am **Donnerstag und/oder Freitag** für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt.

Bewerbungen bitte

telefonisch unter: **09191/7232-27 oder -40**

per E-Mail: zusteller@wittich-forchheim.de

per WhatsApp: 0177 9159845

online: www.wittich.de/zustellung

LINUS WITTICH Medien KG
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim



- ▶ Taxi und Mietwagen
- ▶ Krankenfahrten
- ▶ Flughafentransfer
- ▶ Kurierdienst

Lyst-Reisen Stefan Lyding KG
Tannenäcker 9 - 11 - 97225 Zellingen-Retzbach

Tel. 09364-797920

E-Mail: zentrale@lyst.taxi

Insektenschutz

nach Maß für Fenster,
Türen & Lichtschächte



GÜNTHER
MUGGEGITTER



Zellingen • 09364 / 8125678 • guentherben@me.com

~~HIER KANN IHRE WERBUNG STEHEN~~
=wird=
=wirken!



Foto: Adobe Stock / Simeon



MAIN

BISTRO



Neben Pizza, Burger und Brotzeit gibt es ein reichliches
Getränkeangebot: Bier, Wein, Cocktails und vieles mehr.

Die Speisekarte gibt es unter
www.main-bistro.de



Öffnungszeiten:

Dienstag - Donnerstag von 16:00 - 21:30 Uhr

Freitag - Samstag von 15:00 - 23:00 Uhr

Sonntag und Montag Ruhetag

Warme Küche von 17:00 - 20:00 Uhr



Untere Hauptstraße 9-11 | 97225 Zellingen-Retzbach



09364/805161



info@main-bistro.de